

Frankfurter Nachrichten

Begründet 1722 Intelligenz-Blatt Begründet 1722

Nummer 337b

Samstag, den 5. Dezember 1914

193. Jahrgang.

Alles in Ordnung.

Amtlicher Tagesbericht

WTB. Großes Hauptquartier, 5. Dez. vorm. In Flandern und südlich Mech wurden mehrere französische Angriffe abgewiesen. Bei La Bassée, im Argonnerwald und in Gegend südwestlich Altkirch machten unsere Truppen Fortschritte. Bei den Kämpfen östlich der majurischen Seen ist die Lage günstig; kleinere Unternehmensbrüche dort 1200 Gefangene. In Polen verlaufen unsere Operationen reiblich.

Oberste Secretariat.

Von der Front im Westen.

Mailand, 5. Dez. (Otr. Bl.) Nach einer Meldung der Turiner „Stampa“ und Paris, haben die Deutschen nordwestlich und westlich von Belfort die verlassenen Kohlengruben besetzt, um ihre Stellungen zu verfestigen und Raum anzuverleihen. Die Stadt Belfort ist von der ganzen Welt vollkommen abgeschlossen. Ein heftiger Kampf findet bei Clermonte nordwestlich von Sporn statt. Nach langer Pause haben die Deutschen Kompanien und Bataillone bombardiert. In der Nähe von La Bassée haben unsere Vorposten große Nähebeweise, besonders während der Nacht. Streifenwachen der Verbände haben deutsche Truppen in der Nähe von Belfort gesehen, was auf einen neuen Angriff der Deutschen schließen lässt. (B. 3.)

Die Ansicht eines Engländers.

WTB. London, 5. Dez. (Nichtamtlich.) Ein Tagesgenosse schreibt aus dem englischen Hauptquartier: Die Deutschen sind kein unwürdiger Feind. Es liegt sie mit Anstrengung den zügellosen Kampf an zwei Fronten führen, legen sie ihre Kräfte mit dem Mut fort, der durch Heftigkeit kaum gehindert wird. Es ist ihnen nicht gelungen, die Schlacht von Tannenberg zu erreichen; aber die neue Front, die sie Mitte Oktober ins Feld setzten, ermöglichte ihnen, ihre Stellung zu befestigen und Belgien mit seiner wichtigen Küstenlinie bis auf einen ganz kleinen Teil im Besitz zu behalten. Dieser Krieg ist ein Erschöpfungskrieg. Wenn die regulären Armeen der Kriegführenden ihre Arbeit verrichten haben werden, wird schließlich der Erfolg von den Maßnahmen abhängen, die getroffen wurden, um die unausgebildeten Mannschaften zur Kriegsführung vorzubereiten und zu benutzen.

Die einberufenen Depulierten.

WTB. Paris, 5. Dez. (Nichtamtlich.) Die Regierung hat beschlossen, den einberufenen Parlamentariern die Teilnahme an der Kammeraktion zu gestatten.

Offensive oder Defensiv zur See?

WTB. London, 5. Dez. (Nichtamtlich.) Der Flottenkorrespondent der „Morning Post“ schreibt einen im „Carhill Magazine“ veröffentlichten Artikel des Großadmirals Schouart, in dem es heißt: Solange die deutsche Flotte existiert, bildet sie einen Kampf für Deutschland, wenn die Friedensverhandlungen auf der Tagesordnung stehen. Der Korrespondent der „Morning Post“ bemerkt: Die deutsche Flotte eine solche Waffe für die Verhandlungen besitzen sollte, ist in höchster Nähe unerschöpflich. Alle Mittel müßten gegen diese Möglichkeit angewandt werden. Aber unter den abzuwägenden Umständen ist es klar, daß die Flotte bei Deutschland liegt. Die britische Flotte kann die deutsche Flotte nicht zwingen, herauszukommen, aber sie kann sie zwingen, drinnen zu bleiben, wenn ein solcher Kurs erwünscht erscheint. Einseitigen kann die Strategie auf seiner Seite ein entscheidendes Ergebnis herbeiführen. Die gegenwärtige Lage kann sich nicht fortbewahren, die neue Flotte muß gebaut, und in die Praxis umgesetzt werden. Gegen-

wärtig verhalten sich beide Seiten defensiv. Es sind vortreffliche Gründe, weshalb die britische Flotte defensiv bleibt; aber daraus folgt nicht, daß die Defensiv richtig war. In der Vergangenheit war sie niemals richtig.

Ein erfundenes Interview.

WTB. London, 5. Dez. (Nichtamtlich.) Das Pressebureau erklärt, daß das kürzlich veröffentlichte Interview mit Lord Kitchener erfunden ist.

Die Schlacht im Osten.

Zürich, 5. Dez. (Otr. Bl.) Der militärische Mitarbeiter des „Sonner Bund“ schreibt, daß es dem Generalstabschef von Hindenburg dank der Entschlossenheit seiner Generale und der Kampfkraft seiner Truppen gelungen sei, die durch überlegene Waffen erfolgte russische Einkreisung zu springen und auf eine strategisch gesicherte Angriffsrichtung inabhaltende Position zurückzugehen. Die Russen seien dadurch gezwungen worden, sich auf ihrem rechten Flügel neu zu gruppieren und das Gefechtsfeld wieder abzugeben. Augenblicklich scheint die Schlacht zum Ziehen gebracht worden zu sein, doch werde es bei Hindenburgs Strategie kaum dabei bleiben. (B. 3.)

Russischer Generalstabsbericht.

Amsterdam, 5. Dez. (Otr. Bl.) Der Petersburger Generalstab teilt mit, daß die Gezeiten an der Front und bei Lwow sich fortbewahren. Heftige Streifzüge begannen am 2. Dezember eine Offensive auf der Straße Lwow-Orschow-Schytzerow (westlich und südlich von Lwow). Auf der übrigen Front und am linken Reichsflügel seien keine wesentlichen Veränderungen eingetreten. In den Karpaten nahmen wir, so heißt es weiter, 8 Offiziere, 1200 Mann und 6 Mitrailleurkanonen. (B. 3.)

Die italienische Kammer.

WTB. Rom, 5. Dez. (Nichtamtlich.) Im weiteren Verlauf der gestrigen Kammerberatung erklärte der Republikaner Colajanni von den Erklärungen des Ministerpräsidenten befriedigt. Er ist für ein Eingreifen Italiens in den großen Kampf Europas. Das Volk vergesse nicht, daß gewisse Augen nur in Abständen von Jahrzehnten wiederkehrten. Ledebco erinnerte daran, daß die italienische Regierung sich die Konventionen, die größten Anstrengungen zur Vermehrung und Stärkung von Armee und Marine zu machen, stets vor Augen gehalten habe. Er schloß die Rede mit dem letzten Worte auf und schloß: Das Land muß der Regierung ohne Unterschied der sie bildenden Persönlichkeiten dankbar sein, wenn es gegenüber diesem ungeheuren Kampfe gewiß sein kann, den stärksten Schutz an Armee und Marine zu haben. (Lebhafte Zustimmung.) Darauf vertagte sich die Kammer auf morgen.

Fürst Bülow.

WTB. Budapest, 5. Dez. (Nichtamtlich.) Der „Pester Lloyd“ bespricht die Entsendung des Fürsten Bülow nach Rom und schreibt u. a.: Zweifellos wird von dem italienischen Volke gewürdigt werden, daß nun in das deutsche Vorkriegsitalien ein Mann einzieht, den man ruhig als die vollständigste österreichisch-italienische Persönlichkeit in Italien bezeichnen kann. Man kann wohl behaupten, daß die Wahl des deutschen Kaisers die freudige Zustimmung des italienischen Volkes finden werde.

Aus Irland.

WTB. London, 5. Dez. (Nichtamtlich.) Die „Times“ melden aus Dublin: Die Zeitungsdruckereien der „Irish Freeman“, „Irish News“, „Irish Worker“, „Irish Worker“ und „Leader“ sind teilweise zerstört worden, daß sie vor das Kriegsgericht kommen und ihre Druckanlagen konfisziert wurden, wenn sie Artikel drucken würden, die geeignet sind, Unzufriedenheit hervorzurufen und die Rekrutierung zu behindern. Die Polizei handelte dabei im Auftrage der Militärbehörden. Alle in Irland ankommenden Waffen, sowie Munition, selbst solche für den Sportgebrauch, werden konfisziert.

Der Deutsche General Hostenberger, alias Falconer, wurde wegen Besitz eines drahtlosen Apparates, für den er keine Erlaubnis des Generalpostmeisters hatte, zu 3 Monaten Haft verurteilt.

Portugals Vajallendienst.

WTB. Lissabon, 5. Dez. (Nichtamtlich.) Der Ministerpräsident Machado stellte in beiden Häusern des Parlaments fest, daß vier Expeditionen zum Dienst in Afrika ausgerüstet worden seien. Gleichzeitig wurde eine Verordnung veröffentlicht, daß Vorkehrungen zur Mobilisierung einer Division getroffen würden, die bereit sein soll, nach einem beliebigen Kampflage abzugehen.

De Wet in Johannesburg.

WTB. Johannesburg, 5. Dez. (Reuter.) General De Wet und 11 andere Führer sind hier eingetroffen. Sie werden in einem Fort untergebracht werden.

Kämpfe in Bortu.

WTB. Berlin, 5. Dez. (Nichtamtlich.) Von sachverständiger Seite werden wir darauf aufmerksam gemacht, daß die Konstantinopeler Meldung vom 2. Dezember über vermeintliche Kämpfe im südlichen Marokko oder in der marokkanischen Provinz Schauja auf einem geographischen Irrtum beruhe. In Wirklichkeit handelt es sich um einen Kampf bei Ain Galaka in der Sandhaft Dorka. Die in der Meldung genannten Schouas sind die meist befestigten Klüster der Senussiellen, die richtiger Schouas geschrieben werden. Gefallen in dem Kampfe, in dem die Franzosen in die Flucht geschlagen wurden, ist somit offenbar der Kommandant der Schouas, nämlich des Klosterforts in Ain Galaka.

Die Wiener Gesellschaft der Aerzte gegen das Pariser Urteil.

WTB. Wien, 5. Dez. (Nichtamtlich.) In der gestrigen Sitzung der Gesellschaft der Aerzte wurde einstimmig eine Resolution zugunsten der vom Pariser Kriegsgericht verurteilten Kriegsgefangenen deutschen Militärärzten beschlossen. Wie die „Neue Freie Presse“ erklärt, soll diese Resolution in den nächsten Tagen den österreichisch-ungarischen Aerzten bekannt gegeben und außerdem soll ihr Inhalt auf diplomatischem Wege den französischen und englischen Aerzten mitgeteilt werden.

Ein Berliner Spionageprozeß.

WTB. Leipzig, 4. Dezember. Vor dem zweiten Straßengericht fand heute der Spionageprozeß gegen den Handlungsgehilfen Johann Pitschke, den Handlungsgehilfen Paul Kreide, den Hausdiener Otto Kahlke und den Kaufmann Franz Fischer, sämtlich aus Berlin, wegen verachteten Betrugs militärischer Geheimnisse und anderer Straftaten statt. Der Angeklagte Kahlke steht bei der Firma Müller & Sohn in Berlin, wo er in Stellung war, drei Pläne der deutschen Schiffe „Großer Kurfürst“ und „Magdeburg“. Der Angeklagte Fischer verfuhrte mit ihm, diese Zeichnungen der französischen Regierung zur Kenntnis zu bringen. Die beiden anderen Angeklagten Kreide und Pitschke sollen im November 1913 und später verfuhrte haben, sich durch Angehörige der Firma Müller & Sohn geheimzuhaltende Schriften und Zeichnungen zu verschaffen, um diese einem Unterhändler der französischen Regierung auszuliefern. Bisher hat es, obwohl er von dem von Pitschke und Kahlke gelieferten Verbrechen Kenntnis hatte, unterlassen, hiervon der Behörde Mitteilung zu machen. Das Reichsgericht

verurteilte Pitschke zu zwei Jahren Gefängnis, Kahlke zu einem Monat Gefängnis und Kreide zu drei Monaten Gefängnis. Fischer wurde freigesprochen. Das Gericht hat angenommen, daß es sich bei diesen Plänen nicht um geheimzuhaltende Gegenstände handelte. Pitschke wurde bestraft, weil er glaubte, daß die Pläne geheimzuhaltende Gegenstände seien.

Was unsere Gefangenen erzählen.

Von einem Kriegsfreiwilligen.

(Otr. Bl.) Der Zivilist, der in den Zeitungen von der großen Zahl unserer Kriegsgefangenen liest, kommt — und das ist nach den trüben Erfahrungen, die wir in der ersten Zeit gemacht haben, gut so — wenig oder gar nicht mit diesen Gefangenen in Verbindung. Höchstens sieht er sie in den Konzentrationslagern von Jerna. Anders der Feldsoldat, der die Gefangenen meist oder sie bewacht. Wer da draußen unter unseren Feldgrauen ein wenig Sprachkenntnis besitzt, kann interessante Studien machen.

Ein englischer Infanterist, der einen Schuß durch den Unterschiefer bekommen hatte, lag vor Ypern fast in der Mitte zwischen den feindlichen Schützengräben, die hier nur etwa 30 Meter auseinander waren. Einen ganzen Tag hatte der arme Kerl dort schon gelegen, und sein Magen und Wimmern löute fortwährend an unler Ohr, mußte aber auch von den Engländern drüben gehört werden. Einer unserer Unteroffiziere machte den Engländern Zeichen, sie möchten den Verwundeten holen, wie würden nicht schreien. Als Antwort piff dem armen Unteroffizier eine Kugel am Ohr vorbei, und eine zweite traf ihn in die Schulter. In der Nacht verließen drei Reservisten an den Verwundeten heranzukommen. Kaum hatten die Engländer das Vorhaben bemerkt, als ein mörderisches Feuer auf die drei eröffnet wurde, so daß sie unterrichtet Sache zurückzuziehen mußten. Erst in der Morgenfrühe gelang es, die Aufmerksamkeit der Feinde abzulenken und den Schwerverwundeten in den deutschen Schützengraben zu holen. Dredchen konnte der Mann nicht mehr, da die Wunde in Eile übergegangen war; aber als er in Sicherheit war, drückte er den beiden Feldgrauen, die ihn herausgeholt hatten, immer und immer wieder die Hand, sog aus seinen zahlreichen Taschen alles, was er an Tabak und Zigarettenpapier besaß, und drückte es den Soldaten in die Hände. Es war schon ein alter Soldat, der in den Reihen seiner Kameraden viel leicht schon in Indien und Südafrika gefochten hatte, aber nie werden wir, die wir dabei gewesen sind, den Blick vergessen, den dieser Engländer zu dem Graben seiner Kameraden hinstreckte, und wie dieselb wütende, ohnmächtige Schreie der Faust.

Einen anderen tothausigen Engländer nahmen wir eines Tages mit samt seiner Ausrüstung gefangen. Als wir ihm an seinem eigenen Gewehr die Vorrichtung zeigten, die das Abschneiden der Geschosse ermöglicht, und ihm erklärten, daß seine Kameraden mit diesen Dum-Dum-Geschossen auf uns feuerten, tat der gerissene Gentleman außerordentlich erstaunt und meinte: diese Erfindung hätten wohl die Deutschen gemacht, denn die Engländer hätten diese Schneidvorrichtung an dem Sicherungsriegel ihrer Gewehre bislang noch gar nicht gekannt. Der gute Mann ließ sich auch nicht verbläffen, als wir ihm aus seiner eigenen Patronentasche drei solche abgeschliffenen Patronen vorzeigten, sondern erklärte frech und fröhlich, die hätten wir ihm wohl erst in die Taschen gesteckt.

Nach den gefangenen Indern ist weder mit guten Worten, noch durch Drohungen auch nur ein Wort herauszubringen. Die Leute sehen hart an ihren Wästern vorbei und tun, als wenn die Deutschen auf der Welt überhaupt nicht vorhanden wären. Um's rechtlicher sind die Belgier. Belgische Soldaten stehen immer voller Neugier. Woher sie alles wissen, ist uns oft unklar gewesen, aber so oft einer von uns sich ihnen näherte, riefen sie ihn heran und fragten: „Wissen Sie schon, daß die Russen vor Berlin stehen?“ — „Haben Sie schon gehört, daß Ströberg von den Franzosen genommen ist?“ — Solche und andere Neugierigkeiten wissen die Belgier immer, und wenn man mit Deutschen und mit Engländern

rebet, sie würden sich vom Gegenteil niemals überzeugen lassen.

Am interessantesten ist es, mit gebildeten Franzosen zu plaudern. Die Franzosen sind ewig erbaunt; einmal darüber, daß Deutschland so viele Soldaten hat, dann auch, daß alle belgischen Bahnhöfe von den Deutschen besetzt sind, und am allermeisten wohl darüber, daß sie so gut behandelt werden. Mehr als ein Franzose hat mir erklärt, daß die große Masse des französischen Volkes, soweit sie nicht selbst davon betroffen ist, dem Kriege teilnahmslos und unaktiv gegenübersteht. Ein Kunstmalier aus Toulouse sagte mir: „Was wollen Sie? Was verstehe ich vom Krieg? Ich bin erst seit fünf Tagen Soldat und habe in diesen fünf Tagen zum ersten mal in meinem Leben mit einem Gewehr geschossen!“

Anderen wieder ist das Schicksal ihres Vaterlandes nicht so gleichgültig, sie sind häwertig und herabgestimmt und wenn man sie fragt, dann klingt aus allen ihren Antworten immer wieder heraus: „Es hat ja doch alles seinen Zweck!“ Und in dieses Gefühl der Nutzlosigkeit dieses Krieges gegen Deutschland mischt sich immer eine leise verbitterte Wut gegen die Engländer, die sie „so schmählich im Stich gelassen haben.“

Ein großes Schloßlicht auf diese Stimmung der Franzosen wirft eine kleine Begebenheit, die sich auf dem Bahnhof in Courtrai ereignete. Ich stand mit aufgepflanztem Seitengewehr vor einem Viehwagen Wache, in dem sich fünf Engländer und drei Franzosen befanden. Einer der Franzosen hat mich um eine Zigarette. Ich gab sie ihm und rief ihm — halb im Scherz —, er möge sich doch vor seinen Freunden, den Engländern, die ja reichlich mit Tabak versehen seien, nicht gehen lassen. Darauf wandte der Mann den Kopf verächtlich zu den Engländern und knirschte durch die Zähne: „Ah, il leur faut aussi la tétel!“ Erstaunt drückte ich in die Worte aus: „Aber das sind doch Eure Freunde?“ Da lagte der französische Soldat geringschuldig auf: „Oui, Monsieur, mais par force!“ — Das also ist die Stimmung der französischen Soldaten gegen ihre englischen Freunde, und ganz ähnlich ist die der Engländer. Als ich einen Engländer fragte, wie ihm die französischen Soldaten gefielen, antwortete er lachend: „Sie sehen gut aus, aber im Feuer habe ich noch keinen gesehen!“

Verchiedene Meldungen.

Berlin, 5. Dez. (Ctr. Bla.)

Das Herrenhausmitglied Freiherr v. Sedlitz-Beipweitz ist im Alter von fast 91 Jahren gestorben.

Rom, 5. Dez. (Ctr. Bla.)

Der Kardinal Pietro, das älteste Mitglied des Kardinalkollegiums, ist im Alter von 86 Jahren gestorben.

WTB, London, 4. Dez.

Das Rentersche Büro berichtet aus Tokio, daß aus Yelluido ein Bergwerkslagerfeld gemeldet wurde, bei dem 437 Menschen umgekommen sind.

Die Volksernährung im Kriege.

Der Frankfurter Vorkriegliche Verein und der städtische Lebensmittel-Ausschuß geben ein Merkblatt über die Volksernährung im Kriege heraus, dem wir das Folgende entnehmen: Die angebrochene Gefahr des Aus Hungers besteht nicht, wenn wir die weniger reichlich vorhandenen Nahrungsmittel durch reichlicher vorhandene ersetzen und mit den vorhandenen Vorräten möglichst sparsam umgehen. Für die einzelnen Nahrungsmittel kommen folgende Grundzüge in Betracht:

Fleisch und Brot.

Fleisch: Es ist zu empfehlen, den Fleischgenuß einzuschränken, besonders bei Kindern. Wir können den durchschnittlichen Fleischverbrauch ohne Bedenken auf die Hälfte des jetzt in Deutschland üblichen herabdrücken. Man bevorzuge das Fleisch ausgewachsener Tiere (Ochsen, Schweine, Hammel, ausgewachsene Gänse und Wild). Man vermeide das Fleisch junger Tiere (Kälber, Ferkel, junges Geflügel), die für die Aufzucht nötig sind. Kaninchen liefern ein billiges, wohlgeschmeckendes Fleisch; ihre in manchen Gegenden schon jetzt ansehnliche Zucht ist daher für die Zukunft anzuraten.

Seeische: Kabeljau, Stöckfische, Deringe sind ein wichtiger Ersatz für Fleisch. — Eier: Große Sparfameit ist zu beobachten, da das Inland nur einen kleinen Teil des gewöhnlichen Eierbedarfs decken kann! — Milch: Milch und ihre Abarten stellen die billigste Eiweißnahrung dar, beispielsweise Sauermilch, Kefir, Magermilch und Buttermilch. Aber sparsam! Auch Käse ist ein guter Eiweißträger. — Hülsenfrüchte: Erbsen, Binsen, Bohnen sind jetzt sehr teuer und schwer erhältlich. Ihr stärkerer Anbau im Inland ist dringend notwendig. — Getreide: Vor übertriebenem und verschwenderischem Gebrauch der Getreide ist zu warnen, besonders Butter, Rohm, ausländische Pflanzenöle, Schweinefleisch und Margarine; man bevorzuge Rinderfett, Mischungen von Öl mit Rinderfett, Buchenöl, Sesamöl und das billige nahrhafte Rapsöl.

Der Nährwert von 2 Gramm Zucker entspricht dem von 1 Gramm Fett. — Brot: Die Weizenvorräte sind knapp, von Roggen ist genügend vorhanden. Man bevorzuge Roggenbrot! Das hier übliche sogenannte Schlächterbrot entspricht allen Anforderungen. Sehr zu empfehlen ist das Ganzkorn- und Vollkornbrot; sie regen die Darmtätigkeit in willkommener Weise an. Der geistlich vorgeschriebene Zusatz von Kartoffeln macht das Brot schmackhaft und erhält es länger frisch.

Frucht und Gemüse.

Gerste, Hafer, Hirse sind reichlich vorhanden, und diese nahrhaften Nahrungsmittel sollten in verschiedenster Weise verwendet werden, namentlich für Kinder. (Grützen, Breie, Suppen, gemischte Mehl- und Milchspeisen). — Reis und

Maïs sind sparsam zu verwenden! — Kartoffeln sind ausreichend vorhanden. Sie sind äußerst wertvolle Nahrungsmittel und können in den verschiedensten Zubereitungen genossen werden, namentlich ist der Zusatz von Fett und Ölen zu empfehlen. Gemüse: Vor allem kommen sämtliche Kohlsorten (namentlich Sauerkraut, Weißkraut, Rotkraut) in Betracht und die sich durch Jodergehalt auszeichnenden Rüben (weiße Rüben, gelbe Rüben usw.). Von wirtschaflichen Kräutern und Sprossen können als Gemüse bzw. Salate verwendet werden: Löwenzahn, Brennnessel, Sauerampfer, Wegwarte, Salbei und Gänsefuß, Pflanze. Jeder Substrat pflanzlichen Landes muß zum Anbau von Gemüse, Salaten usw. verwendet werden. — Kastanien: Kastanien in gekochtem Zustande als Gemüse, noch besser als Brei, sind eine namentlich für Kinder nahrhafte und einstuemliche noch billige Frucht.

Obst und Genußmittel.

Obst: Obst ist in jeder Form aufs wärmste zu empfehlen; wegen seines Jodergehaltes ist sein Nährwert bedeutend. Man beachtliche die vorhandenen Vorräte und bereite aus ihnen Marmeladen, ehe sie verderben. — Zucker: Zucker ist eines unserer nahrhaftesten und bekömmlichsten Nahrungsmittel. Er ist um so mehr zu empfehlen, als wir über sehr reiche Zuckervorräte verfügen und eine Preissteigerung nicht zu erwarten ist. Auch der Genuß von Honig und Runkelhonig ist sehr zu empfehlen, beides sind reine Zuckersüßungen. — Kaffee, Tee, Kakao: Wir sind bezüglich dieser Genußmittel ganz auf das Ausland angewiesen. Sparfameit ist uns so mehr geboten, als die allerdings noch reichlich vorhandenen Vorräte in erster Linie unserer Truppen im Felde zugute kommen sollten. Zum Frühstück diene Milch, Milchsuppen, Hafersuppe, Roggenwehluppe. Dies entspricht alten deutschen Gewohnheiten und ist jetzt noch bei der bauerlichen Bevölkerung Norddeutschlands üblich. — Alkohol: Man schränke den Genuß von Alkohol wesentlich ein, namentlich gelte das für Bier, Branntwein und Likör, da Getreide und Korn besser für die Ernährung der Menschen und Tiere verwendet werden können und sollen. Wer Alkohol nicht entbehren will, trinke lieber Wein, Apfelwein und Beerenwein mit Wasser oder Mineralwasser verdünnt.

Weise und sparsam!

Man halte sich bei der Zusammensetzung der Kost nicht an einzelne bestimmte Nahrungsmittel, sondern strebe an, die Kost zu einer gemischten zu gestalten. Sparfameit walte beim Einkauf, beim Kochen und bei Tisch. Man verschwende keine Nahrungsmittel, lasse keine Reste übrig und verwende sie, wenn man sei darauf bedacht, daß die unvermeidlichen Küchenabfälle als Viehfutter verwendet werden.

Das Flugblatt ist durch das Statistische Amt, Rathhaus (Kornmarkt), zu beziehen.

Die Bahnfahrt russischer und galizischer Arbeiter.

Ueber den Verbleib der in landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigten russischen Arbeiter nach Beendigung der Herbstperiode sind von den galizischen Verwaltungsbehörden mit Rücksicht auf den Kriegszustand besondere Anordnungen getroffen. In der Durchführung wird für den Bereich der Eisenbahnverwaltung folgendes angeordnet: An männliche russische Arbeiter im Alter von 17 bis 45 Jahren dürfen Bahrlorrien nicht ausgegeben werden. An männliche russische Arbeiter unter 17 und über 45 Jahren und an russische Arbeiterinnen dürfen Bahrlorrien nur verabfolgt werden nach einer Station eines ungarischen Staates und nur bei Vorzeigung eines von dem galizischen Konsulats oder Konsularischen Vertreter dieses neutralen Staates vorsehenden Bescheinigung. Bahrlorrien dürfen Bahrlorrien nach deutschen Stationen an die russischen Arbeiter und Arbeiterinnen nur ausgegeben werden, wenn die Genehmigung des zuständigen Landrats zum Antritt einer neuen Arbeitsstelle erteilt ist oder wenn zur Hebung eines wirtschaftlichen Notstandes oder zur Durchführung größerer Relocationsunternehmungen durch den Behörde oder mit behördlicher Genehmigung in diesem arbeitslose russische Arbeiter in bestimmten unter Arbeitermangel leidende Gebiete geleitet werden.

Die nach Oesterreich-Ungarn heimkehrenden Saisonarbeiter können jordan die Heimkehr nur über Olag-Mittelwalde nach Wladimir-Stationen bewerkstelligen. Bahnfahrermäßigung für Arbeitergesellschaften (Galizien) wird den österreichisch-ungarischen galizischen Saisonarbeitern auf den preussisch-berlinischen Eisenbahnen nur gewährt, wenn die Transportkosten Olag-Mittelwalde geleitet werden. Arbeiter, zum vollen Fahrpreis fahren wollen, können Bahrlorrien nur über diesen Weg erhalten.

Offenbach.

Industrie und Schule. Auf Verfügung der Reichshallekommission begannen bereits heute die Reihenschulen der hiesigen städtischen Fortbildungsschulen, da in fast allen Fabriken und Leberwarenerkstätten Militärrationen angefertigt werden und hierzu die jugendlichen Arbeiter dringend benötigt werden. Die Ferien dauern vorläufig bis 4. Januar.

Petrin-Tabletten.

Name gesetzlich geschützt. Bestandteile: Acetyl-Resorcinol, Natr. lact. Glänzend bewährtes Mittel für Rheumatismus, Sichts- und Ischiasleidende vollständig unschädlich, ohne jegliche Nebenwirkungen, ganz vorzüglich wirkend. Zu haben in den Apotheken. Wo nicht durch alleinigen Fabrikanten Ch. H. Patet & Comp. in Gießen (Hesse) zu beziehen.

Ab Montag, den 16. November

Weihnachts-Angebot

zu zurückgesetzten Preisen.

Schwarze und farbige

SEIDENSTOFFE

Crêpe de chine, Gazestoff, Foulards

Rohseide, Sammete, Bänder u. Schleier

Schwarzschild-Ochs

Roßmarkt 13.

Roßmarkt 13.

Schmitt I., dm. - Antofia d. A. Bogens Schmidt I.,
 Albeim, dm. - Josef Cury, Lauterfelden, dm. -
 Danner II., dm. - Otto Osh, Walsdorf, dm. -
 Einj. Kreis, Gebr. Hans Reuter, Rarburg, dm. -
 Prof. Wittmann, Spidbach, dm. - Hermann
 Rathle, Radesheim, dm. - Wilhelm Adhadi, Nieder-
 Radebach, dm. - Josef Hall, Wilmart, dm. -
 Schmidt III., Wilmart, dm. - David Hoff, Baha-
 rad a. M., dm. - Gebr. d. M. Georg Dinkler,
 Geisenheim, dm. - Hans Rühle, Ober-Jekungen,
 dm. - Wobal, Rod, dm. - Einj. Kreis, Wilhelm
 Kuter, Danau a. R., dm. - Gebr. Karl Grohmann,
 Neubol, dm. - Heinrich Hoff, Oberhofel, dm. -
 Albert Paul, Eubach, dm. - Richard Eöber, Horn,
 dm. - Gilleb, dm. - Einj. Kreis, Karl Krüger,
 Hilar, dm. - Friedrich Lindmann, Langenfeld,
 dm. - Holtzfarat, Kreis, Cernelshausen, dm. - Dr.
 Hebling, Kautzthal, dm. - Antofia, Georg Dain-
 buch, Friedberg i. H., dm. - Job. Wils II., Rains,
 dm. - Ferdinand Schupp, Wirtz, dm. -
 Altes, Dreis, dm. - Adolf Vertemann, Haffel, dm. -
 Karl Rohlenger, Eidenbach, dm.

Schneider, Dies a. d. R., dm. - Karl Staud, Emd,
 dm. - Andreas Alex. Eisenfied, dm. - Emil
 Eidenauer, Kleinlieber, dm. - Karl Bernerold,
 Weimberg, dm. - Wilhelm Schmidt I., Geisenheim,
 dm. - Georg Robert Weber, Rombach, dm. - Gebr.
 d. H. Jakob Adlung, Wiesbaden, dm. - Jakob
 Arjebich, Kiedrich, dm. - Wilhelm Dommel, Ober-
 Jekert, dm. - Gebr. d. M. Wilhelm Geis I., Witzg,
 dm. - Gebr. Friedrich Nieth, Wipert, dm. - Dr.
 Rausheimer, Dellenheim, dm. - Karl Schmidt V.,
 Kiedrich, dm.

2. Bataillon: Gabelto, Frid, Volkmann,
 Godeheim a. R., dm. - Antofia, Joseph Berner,
 Niederwalluf, dm. - Antofia, Wils Jung, Lieben-
 scheld, dm. - Anton Kreis, Erbenheim, dm. -
 Gebr. Emil Saerl, Strunztrinkhof, dm. - August
 Reil, Kaurst, dm. - Georg Seelen, Erbach,
 dm. - Josef Semler, Griesheim, dm. - J.
 Otto, Niederbrecken, dm. - Gebr. Erasmus Mer-
 ten, Erbenheim, dm. - Martin Dries, Radesheim,
 dm. - Valentin Schneider, Krausenrejn, dm. -
 August Krenl, Wiesbaden, dm. - Karl Diefenbach,
 Wassenheim, dm.

3. Bataillon: Karl Schneider I., Nieder-
 lauden, dm. - Johanna Schödel, Cronberg, dm. -
 Josef Weber, Thalheim, dm. - Geschrieben infolge
 Krankheit: Franz Vana (Vina); Job. J. Wingenber;
 Karl Heber, Dierenbergen.

Infanterie-Regiment Nr. 118, Worms,
 Le Quersweg am St. 10, und Verschieb am 4., 5.
 und 12. 11. 14.

H. Herbert Günther Wiedemann, ohne Angabe
 der Komp., Danks, dm.

Leib-Kompagnie: Antofia, d. M. Phil.
 v. Stein, Niederhauen, dm. - Antofia, d. R. W.
 Wübel, Walsdorf, dm. - Antofia, Gebr. Klippel,
 Bendersheim, dm. - Wilhelm Gebr. Reiserbach,
 dm. - Karl Wain, Frankfurt a. M., dm. -
 Wilhelm Ohlenmacher, Wiesbaden, dm. - Johann

Rischer, Wirtz, dm. - Konrad Jakob, Rohnheim,
 dm. - Wilhelm Bingerheimer, Dalheim, dm. -
 Viktor a. Kallflein, Gelnhausen, dm. - Einj.
 Kreis, Hermann Weikel, Rains, dm. - Peter Kai-
 par, Wilmsh, dm. - Wilhelm Rupp, Godebau,
 dm. - Adam Käth, Eib, dm. - Konrad, dm. -
 Einj. Kreis, Georg Friedrich Wendel, Worms, dm. -
 Otto Röder, Rottbach, dm. - Karl Eller, Dom,
 Dalsheim, dm. - August Knieking, dm. - Antofia,
 d. H. Georg Trümmer, Worms, dm. - Antofia, d.
 H. Franz Jakob Himmermann, Rundenheim, dm. -
 Karl Deifel, Ober, dm. - Heinrich Schiner, Haf-
 fenschwabenheim, dm. - Philipp Kiefer, Dorsheim,
 dm. - Heinrich Hoffmann, Hebersheim, dm. -
 Wilhelm Kögler, Neu-Jensburg, dm. - Georg
 Anton Kögler, Dorsheim, dm. - Philipp Dubs,
 Neubauhen, dm. - Adam Sattler, Jügesheim, dm. -
 Anton Heusch, Groß-Wald, dm.

2. Kompagnie: Antofia, d. R. Drim, Im-
 mel, Weibolen, dm. - Schade, dm. - Georg
 Fink, Ronsheim, dm. - Jakob Lehmann, Neu-
 Jersburg, dm. - Johann Bogert, Bierheim, dm. -
 Heinrich Bieker, Worms, dm. - Rudolf
 Schriever, Ebertfeld, dm. - Adam Müller, Engel-
 stadt, dm. - Karl Kirchs, Worms, dm. - Oeder,
 dm. - Friedrich Heinrich Schöll, Lauterbach, dm. -
 Jakob Renner, Darmstadt, dm. - Wilhelm
 Sehl, Gießen, dm. - Wilhelm Schwebel, Worms,
 dm. - Christian Schlamp, Neuburg, dm. -
 Rudolf Kroll, Worms, dm. - Peter Käth, Der-
 heim, dm. - Werner Hoffmann, Worms, dm. -
 Johannes Wils, Rendsheim, dm. - Gebr. d. Rn.
 Karl Müller, Albia, dm.

3. Kompagnie: Antofia, Gebr. Trommel-
 hauer, Kamperheim, dm. - Antofia, d. M. Redt,
 Weh, Mettenheim, dm. - Antofia, Hermann Hein,
 Grohewaher, dm. - Karl Dammann, Rodins-
 heim, dm. - Franz Clement, Hirschingen, dm. -
 Helmuth Käth, Rains, dm. - Jakob Sed, Neu-
 hausen, dm. - Gebr. Schmitt, dm. - Friedrich
 Hölbel, Goh Dürfheim, dm. - Johann Kurz,

Edelheim, dm. - Wilhelm Geaner, Nieder-Wies,
 dm. - Karl Gausheimer, Rogenheim, dm. -
 Konrad Galm, Sandhof, dm. - Helmuth Schifferdecker,
 Worms, dm. - Johann Gärtner, Wilschheim, dm. -
 Michael Kofkopf, Wilmsh, dm. - Lorenz Käth,
 Eib, Rombach, dm. - Gebr. Michael Rauscher,
 Griesheim, dm. - Friedrich Freundt, Worms, dm. -
 Philipp Renner, Gubernheim, dm. - Wilhelm
 Dahn, Erbenheim, dm. - Antofia, Adam Rilian,
 Rains, dm. - Decker, Wärbura, dm. - Finn, dm.
 6. Kompagnie: Gabelto, Wilhelm Rüd-
 mann, Albia, dm. - Antofia, Karl Dindorf, Bus-
 feld, dm. - Michael Jakob, Bannweiler, dm. -
 Robt. Kad, dm. - Gebr. Singer, Dorsheim, dm. -
 7. Kompagnie: Georg Schweizer, Rades-
 heim, dm.

8. Kompagnie: Weiler, dm.

10. Kompagnie: Steller, dm.

Berichtigung früherer Angaben.
 Franz Hoffmann, bisher dm. oeff. im Reichs-
 lagarett St. Quentin am 25. 10. 14.

Fr. Pletzsch
 31 Frierischegasse 31
 Norm. Lager in Uhren, Goldwaren
 Fugenlose Trauringe.
 Gravieren, Eger- und Wehrmachtsgrate

Salamander Stiefel in der Weihnachtskiste



erregen grosse Freude bei unseren Tapferen im Felde
 Salamander Schuhges.m.b.H.
 Frankfurt am Main, Rossmarkt 15.

Billige Weihnachts-Preise!

Kleiderstoffe	Seidenstoffe	Baumwollwaren	Waschstoffe
Blusenstoffe, Kinderschotten, Hauskleiderstoffe jezt Meter 95, 75 58	Einfarb. Seide, Blusenstreif., Schotten 95	Kleider-Velour und Samtflanell jezt Meter 90, 80 65	Waschmusselin und Organdy jezt Meter 48, 35 25
Kostümstoffe, Schotten, Blusenstoffe jezt Meter 2.40, 1.40 95	100cm Damaste u. Seid.-Krepp, Römische Streifen, Blusenstreif. jezt Mtr. 4.80, 2.75 275	Schürzendruck u. Kleiderdruck jezt Meter 90, 58 45	Wollmusselin mit und ohne Borden jezt Meter 95, 75 55

Wohlfeile Angebote in Wäsche und Weisswaren

Damen-Hemden 2.45, 1.95, 1.45	Kissenbezüge gebogt u. m. Fülch 1.95, 1.45, 95	Hemdentuch solide Qualitäten, Meter 55, 45, 38	Blusen-Schürzen 1.65, 1.25, 95
Beinkleider 1.95, 1.65, 1.25	Bettbezüge weiss Damast 4.95, 4.50, 3.90	Flock-Barchent Meter 65, 52, 42	Blusen-Schürzen prima Satin . . 1.75, 1.45
Nachtjacken 2.45, 2.25, 1.95	Bettfächer Cretonne u. Halbleinen 3.90, 2.90, 2.25	Bett-Damast Meter 1.60, 1.10, 95	Kleider-Schürzen 2.95, 2.45, 1.95

Taschentücher jeder Art in Riesenauswahl	Kaffeedecken und Gedecke sehr preiswert
Normal-Hemden 4.20, 3.65, 2.95	Herren-Socken reine Wolle 1.95, 1.50, 1.10
Normahosen 3.95, 3.25, 2.50	Jamen-Strümpfe 2.25, 1.75, 1.25
Herren-Strickwesten 9.50, 7.90, 4.25	Kinder-Strümpfe von 55 an
Kopfschützer Reine Wolle, 1.65, 1.35, 95	Kinder-Schürzen farbig, 1.60, 1.25, 95
Brustschützer, Leibbind. 1.95, 1.45, 1.25	Kinder-Schürzen weiss, 1.80, 1.45, 1.25
Pulswärmer 95, 75, 55	Militär-Knaben-Schürzen 1.25, 95, 75

Grosse Auswahl: Knaben-Militär-Mützen, Kinder-Hütchen, Knaben-Sweaters, Kinder-Wäsche, Seidene Tücher, Ball-Tücher, Theater-Hauben, Korsetts, Taschen, Schirme, Handschuhe.

Teppiche, Linoleum, Tischdecken, Bettvorlagen, Kollern, Steppdecken, Betten.

In Damen-, Herren- und Kinder-Konfektion
 grosse Extra-Angebote zu billigsten Preisen!

Steigerwald & Kaiser.

Sonntag der 6. Dezember letzter Tag

10% Rabatt

für frühe Weihnachts-Einkäufe

Gebr. Robinsohn

127 Zeil 127 an der Katharinenkirche.

Vorteilhaftes Angebot

für den Weihnachtsbedarf!

Table with 4 columns: Item name, Price 1, Price 2, Price 3, Price 4. Items include Tüll-Gardinen, Tüll-Garnituren, Tüll-Stores, Tüll-Halbstores, Madras-Garnituren, Leinen-Garnituren.

Tischdecken, Divandeecken, Zierdecken, Kissen in größter Auswahl.

Vertrieb von Erzeugnissen sächs. Gardinen - Fabriken F. W. Holz, Stiftstrasse 29-33.

Die Vereinigung Frankfurter Sargschreiner

Frankfurt a. M.

übernimmt im eigenen Kraftwagen unter billigster Berechnung

Ueberführung gefallener Krieger vom Schlachtfelde nach der Heimat.

Carl Ehrhardt, Hartmann & Co. Nachf., August Höhle, Anton Meyer, Adolf Wirth

Referenzen über ausgeführte Ueberführungen stehen zu Diensten.

Im Felde bei Nässe und Kälte Aspirin.

Einhorn-Apothete, Theaterplatz 1. Telefon Hanfa 347.

Beliebte Weihnachts-Geschenke!

Decorationsblumen, Bouquets, Vasen, Jardinières, Präpar. Palmen und Pflanzen, Spiegelkränze, Lampenanhänger, Gold- u. Silberarrangements für Hochzeiten etc.



Liebesgaben für unsere Soldaten!

Wasserdichte Westen

- Imp. feldgraue Drell-Weste gefüttert 6.50
Imp. feldgraue Satin-Weste gefüttert 10.50
Imp. moddefarbige Rips-Seide-Weste gefüttert 16.—
Imp. schwarze Glorin-Seide-Weste gefüttert 14.—
Hautjacken, Unterhosen, Normal- u. farbige Hemden
Gestrickte Westen glatt und gemustert, Leibbinden Normal, Planel und gestrickt
Socken, Strümpfe, Fußslappen, Kopf- u. Ohren-Schützer, Puls- u. Kniewärmer, Schieß- u. Finger-Handschuhe.

Gebr. Schweiger Taunusstrasse 39.

Filiale: Lahnstrasse 12 (gegenüber dem Adlerwerkzeug), Paradiesgasse 46 (Frankfurt-Nord).

Grid of small advertisements for various goods like 'Einrichtung', 'Große Badewanne', 'Große Palmen', 'Jagd-Gewehre', 'Tafelwage', 'Kleine Postpresse', 'Fournierböcke', 'Blütenständer und Himbeeren', 'Großes Lederregal'.

Frankfurter Bierbrauerei-Gesellschaft
vorm. Heinrich Henninger & Söhne
Frankfurt a. M.
Bilanz am 31. August 1914.

Table with financial data for Frankfurter Bierbrauerei-Gesellschaft, including assets (Aktiva) and liabilities (Passiva) in Reichsmark (RM).

Table with financial data for Gewinn- und Verlust-Konto pro 1913/14, showing income and expenses.

Der Vorstand: Bruno Schubert
Vorstandende Bilanz mit Gewinn- und Verlust-Rechnung
hatte ich geprüft und mit den rechnungsmäßig geführten
Büchern der Frankfurter Bierbrauerei-Gesellschaft nach
Heinrich Henninger & Söhne, debit. übereinstimmend
gefunden.

Deutsche Hypothekbank in Meiningen.
Die Aktien über die planmäßige
Gerienziehung der 4% Prämien-Anleihe
werden von uns und unserer Filiale Berlin W. 8, Behren-
straße Nr. 8, kostenfrei abgegeben und versandt.
Die Prämienziehung findet am 2. Januar 1915 statt.
Meiningen, den 1. Dezember 1914.

Rothenburger
Versicherungs-Anstalt a. G.
Sterbegeld-Versicherung
Lebens-Versicherung
Kinder-Versicherung
Billige Prämien Vorteile
Hohe Dividenden Bedingungen

Kinderschub e. V. Frankfurt a. M.
Einladung
zu einer Mitgliederversammlung auf Samstag,
den 12. Dezember 1914, nachmittags 6 Uhr im Sitzungssaal
Nr. 26, Brückstraße 20, 1. Stock (Hofgebäude).

Niederländische Gemeinde A. C.
Generalversammlung
Donnerstag den 10. Dezember, 1914 abends 5 Uhr im Waisen-
instituts-Hause Sollerstrasse 18.

Frankfurter Armenverein.
Stiftstraße 30 (ehemal. Bürgerhospital) Tel. Janja 756
Postcheckkonto 3796.
Im Monat November sind nachstehende Weisungen bei uns eingegangen, wofür wir
den edlen Göttern herzlichsten Dank aussprechen.

Der Vorstand des Armenvereins.
Es gingen ein von: Frau Marie Wöllin Wwe. v. 17. Nov. 10 A. Frau Marie Blumen-
thal v. 18. Nov. 10 A. und v. 2. Dez. 10 A. Herrn Josef Cohn v. 1. und an den Todestag
seiner sel. Eltern v. 10. A. durch Herrn Reuber von Frau Max Dann v. 1. und an ihren
geliebten Gatten 100 A. Herrn Robert Harsheim 100 A. Frau Hedwig Bräntel v. 10. Nov.
90 A. durch Herrn Justizrat H. Wolff von v. 2. Dez. 10 A. durch Herrn J. T.
Krausfeldt von v. 2. Dez. 10 A. den Hinterbliebenen des verstorbenen Herrn Anton
R. v. Herrn Herrns Alois Alfred Cohn Ludwig Arnold Cohn anläßl. des Todestages
ihres unvergl. verewigten Herrn v. H. Cohn 1000 A. Herrn H. Cohn 100 A. Herrn
H. Cohn 100 A. Frau Emma Reber v. 27. Nov. 20 A. Frau Eva Reber 200 A. Herrn
Solomon Rebermeier v. 70. Geburtstag 200 A. Frau Jeanette Cohn 20 A. Herrn Simon
Wolke v. 27. Nov. 100 A. Frau Sigismund Rebersburger 20 A. Frau
Baronin Wilhelm von Kolditz 200 A. Frau Marie Sandhagen Wm. v. 2. Nov. 200 A.
Herrn R. Schmitt 20 A. Herrn Alfred Speyer v. 2. Nov. 200 A. Herrn Weis von Speyer
150 A. Frau Carl Stroub-Edwans W. A. Wita: Ein Freund in höchster Not 25 A. Frau
Hanna Wachtel v. 2. Nov. an den Todestag ihrer sel. Mutter (den 28. Nov.) 10 A. Herrn
E. Wiegand v. 2. Nov. an den Todestag der sel. Frau Caroline Wiegand geb.
Goldmann v. 28. Nov. 25 A.

Weihnachtsbitte
für die
Christbescherung der armen Wanderer
in der Herberge zur Heimat.

Weihnachten 1914! Da soll auch unseren 140 obdachlosen Gästen, die gerade zu
Weihnachten ihre Heimatlosigkeit besonders hart empfinden, gezeigt werden, daß auch für
sie die ewige Liebe erstrahlen lit. Darum möchten wir auch ihnen einen Weihnachtsbaum an-
gestalten, ein warmes Frühstück bieten und Gedenke der Liebe ausstellen. Wir brauchen Geld,
Kleider, besonders Schuhe, gefundene Kleider. Deshalb werden wir uns bitend an unsere
Freunde und Wohltäter, uns auch für die Vermittlung von Spenden zu bitten, eine
Stunde in ihre Güte hineinzuwenden zu lassen.
Weihnachten 1914! Viele von unseren Gästen hat die Not des Krieges arbeitslos
gemacht; sollen sie 1914 auch weihnachtlos bleiben? Die Liebe triumphiert über die Not,
Larmen streuen wir bittende Hände aus, auch recht Weihnachten 1914.
Und lassen sie uns gerne helfen.
Am 22. November, früh 8 Uhr, wird die Peter haltfinden. Alle Freunde und Wohl-
täter der armen Wanderer werden herzlich zur Teilnahme eingeladen.
Die Untergeordneten sind zur Entgegennahme von Spenden gerne bereit:
Herr Konf. Rat Kayler, Vizepräsident, Dohntenstrasse 22.
Schreiner, Starke, Halber, Vizepräsident, Lammstraße 18.
Herr Dieck, Rechnungsführer, Oststr. Brückstraße 23.
Jacger, Vizepräsident, Neue Mainzerstraße 45.
Herr Lemme, Vizepräsident 70.
Ober-Regierungsrat von Altmann, Goldbühlstraße 31.
Herr Dr. Kerner, Oststr. 10.
Herrlein Johannes Thomas, Architektstraße 9.
Rothenberg, Hauptstr. Guchstraße 1.
1482

6 verschiedene schöne bunte Bilderbücher
für Kinder von 2-6 Jahren, zusammen nur 50 Pfg.
Frankfurter Kochbuch statt 2, nur 50 Pfg.
Außerdem durch mehrere Gelegenheitskäufe:
Prachtvolle Bilderbücher und vorzüglich empfohlene Jugendchriften.
Klaffter, Geschenkwerte, Romane zc.
alles garantiert neu zu außerordentlich billigen Preisen.
Goldstein'sche Buchhandlung 8 Or. Eschen-
heimerstraße 8

Stauend billiger
Weihnachts-Verkauf
bis 33% unter Preis.
Verfüme niemand die günstige Gelegenheit!
1 Vollen Vinsch-Rissen-Brügel 100 Pfg.
1 Vollen Vinsch-Brügel 100 Pfg.
1 Vollen Damen-Comben oder Art 100 Pfg.
1 Vollen Damen-Brustleib 100 Pfg.
1 Paar Damenstrümpfe 100 Pfg.
1 Vollen Damen-Rochschenden 100 Pfg.
1 Vollen Herren-Rochschenden 100 Pfg.
1 Vollen Herren-Jerker 100 Pfg.
1 Vollen elegante Unterhose 100 Pfg.
1 Paar Damen-Gambule 100 Pfg.
1 Vollen Damen-Combinat 100 Pfg.
1 Vollen Herren-Einfaßhemden 100 Pfg.
1 Vollen Feingeh-Näde 100 Pfg.
1 Gelegenheits-Güter: Elegante Tüll-Stores,
Bestdecken, Koulanz, Schürzen-Gardinen, Tischdecken.

Wäsche-Fabrik
L. Stern Gr. Eschenstr. 25, Lahn
1 Min. vom Schillerplatz
1483 (Erste Sonntag ab 8 Uhr geöffnet)
In meinen
Turn- und Bewegungstunten
kann man noch Kinder jeden Alters teilnehmen. Der
für Kinder von 4-6 Jahren findet vormittags statt.
Weihnachten Beginn eines Ausflugs für Damen.
Luise Humbert
Mauelstraße 9, part. - Tel. Janja 1040.
Sprechstunden: 12-1 Uhr.

„BIN DA“
ges. gesch. Papier-Fußwärmer
bestes Mittel gegen kalte Füße, ein-
Wohltat für jeden Soldaten; auf
bloßem Fuße tragbar.
Zu beziehen durch Günther, Hauptstraße 41.

Zufolge der Kriegszeit
Billigster Weihnachts-Verkauf
1 Vollen Weisse (Rusier) 100 Pfg.
1 Vollen weisse Quasformen 100 Pfg.
1 Vollen Schleier- und Tüll-Netze 100 Pfg.
1 Vollen Hügel, Hanfhaas und Agraffen 100 Pfg.
1 Vollen harte und schmutze Strumpfweber 100 Pfg.
1 Vollen Samt, Seide, und Stoff-Näde 100 Pfg.
1 Vollen Gortel (Reisemuster) 100 Pfg.
1 Vollen hochlegante Mädchen-Kleider 100 Pfg.
1 Vollen schick Damen-Häute 100 Pfg.
1 Vollen Tapferte- und Gobelins-Decken 100 Pfg.
1 Vollen reißwiderstande Normal-Wäsche, Strümpfe,
billig. Wollen. 1 Vollen Unterhosen, Hemden,
Kleider, Röcke, Kopfkissen, weiß und gefärbt zu
billigen Preisen. (1484)

Kaufhaus Weber
9 Neue Kräme 9.
26 Zell Liebesgaben. Zell 28
Seltene Angebot.
Marken-Cigaretten, Originalpackung
100 Stück hat A 3.- nur A 2.- für Schüler und
100 Stück hat A 4.- nur A 2.80 Liebesgaben
100 Stück hat A 2.- nur A 1.20 Extra-Mark
100 Stück hat A 2.- nur A 1.20
Berner:
Ca. 25 000 St. 2 Hfs.-Cigaretten m. Goldmündl. 100 St. 2 Hfs.
Ca. 50 000 St. 2 Hfs. mit Goldmündl. 100 St. 2 Hfs.
- 1 arker Solen 20 St. 2 Hfs. Zugabehilfen
- 200 100 Cigaretten von 2 Hfs. an. 1485

Emil Neuhof, Auktionator
Telephon Danks Zeil 26 oberhalb alten
Gräbium
Mittes Leder
f. Chausseu- u. Stiegenmäntel
abzugeben. Off. u. 9 999 Exp
Guter Klavierstuhl
Gr. Petrihofstraße 6, 2. z.
Gr. Petrihofstraße
für Dampfmaschine u. Dösch.
Kampstraße 23, 1. St.
Photogr. Apparat
Seis-Gamco
9 mal 12
f. Kriegsdienst geeignet, zu v.
Frankfurterstraße 23, 2. St.
Zwecks Nachforschung
Breiben erbet. v. Familien,
die Angehörige in franz. Ge-
sellschaft hat, m. Angabe v.
Regiment u. Name. Off. an
Thiers, Frankfurt a. M.,
Schlachterstraße Nr. 118. (1486)

Erklärung.
Dadurch wurde ich
meiner Ehefrau
Rann, Großer Buchmarkt
wohnhaft, auf meine
in Bergen, da ich für
entfomme. May
Wuff,
nach. 1914.
Bucenabthal
1.50 v.
Tannenabfallholz
1.50 v.
Eduard Wiegand
Rauherstraße 27, 2. St.

Kleine Anzeigen

In den kleinen Anzeigen wird die Spezialisten-Zustellung mit 10% für die Anzeigenzeitung mit 15% berechnet. Bei Aufträgen von Gegenständen, die nicht durch die Zeitung zu beschaffen sind, wird eine Provision von 10% in Rechnung genommen. Die Anzeigen werden unter Berücksichtigung der Wichtigkeit der Anzeigen in der Reihenfolge der Aufnahme in die Zeitung bearbeitet. Die Anzeigen werden in der Reihenfolge der Aufnahme in die Zeitung bearbeitet. Die Anzeigen werden in der Reihenfolge der Aufnahme in die Zeitung bearbeitet.

Stellen-Angebote

Männliche

Kaufm. Personal

Stellen-Angebote
Männliche
Kaufm. Personal
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)
20 Jahre langere od. ältere Erfahrung, Bes. mit einer Anzahl von 200 A für bed. Vertriebsarbeiten, Kenntnisse in allen Vertriebsarbeiten, Kenntnisse in allen Vertriebsarbeiten, Kenntnisse in allen Vertriebsarbeiten.

Gewerbl. Personal

Weibliche

Köchinnen

Gewerbl. Personal
Weibliche
Köchinnen
Tüchtige Köchinnen, die möglichst schon auf elektr. Maschinen gearbeitet haben, f. dauernde Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.
Tüchtige Weibungsarbeiterin, f. gef. Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.

Stellen-Gefuche

Weibliche

Köchinnen

Stellen-Gefuche
Weibliche
Köchinnen
Tüchtige Köchinnen, die möglichst schon auf elektr. Maschinen gearbeitet haben, f. dauernde Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.
Tüchtige Weibungsarbeiterin, f. gef. Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.

Gewerbl. Personal

Männliche

Zeichner

Emag

Sattler

guten Lohn

Gewerbl. Personal
Männliche
Zeichner
Mehr. tücht. Zeichner aus der Holz- u. Metallindustrie, f. dauernde Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.
Emag
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)
Sattler
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)
guten Lohn
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)

Gewerbl. Personal

Weibliche

Köchinnen

Frankfurt. Hausfrauenbund

Köchinnen

Hausmädchen

Gewerbl. Personal
Weibliche
Köchinnen
Frankfurt. Hausfrauenbund
Köchinnen
Hausmädchen
Tüchtige Köchinnen, die möglichst schon auf elektr. Maschinen gearbeitet haben, f. dauernde Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.
Tüchtige Weibungsarbeiterin, f. gef. Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.

Gewerbl. Personal

Männliche

Friseur

Neubauten

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Stellen-Angebote

Weibliche

Köchinnen

Frankfurt. Hausfrauenbund

Köchinnen

Hausmädchen

Stellen-Angebote
Weibliche
Köchinnen
Frankfurt. Hausfrauenbund
Köchinnen
Hausmädchen
Tüchtige Köchinnen, die möglichst schon auf elektr. Maschinen gearbeitet haben, f. dauernde Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.
Tüchtige Weibungsarbeiterin, f. gef. Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.

Gewerbl. Personal

Männliche

Zeichner

Emag

Sattler

guten Lohn

Gewerbl. Personal
Männliche
Zeichner
Mehr. tücht. Zeichner aus der Holz- u. Metallindustrie, f. dauernde Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.
Emag
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)
Sattler
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)
guten Lohn
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)

Gewerbl. Personal

Weibliche

Köchinnen

Frankfurt. Hausfrauenbund

Köchinnen

Hausmädchen

Gewerbl. Personal
Weibliche
Köchinnen
Frankfurt. Hausfrauenbund
Köchinnen
Hausmädchen
Tüchtige Köchinnen, die möglichst schon auf elektr. Maschinen gearbeitet haben, f. dauernde Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.
Tüchtige Weibungsarbeiterin, f. gef. Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.

Stellen-Angebote

Weibliche

Köchinnen

Frankfurt. Hausfrauenbund

Köchinnen

Hausmädchen

Stellen-Angebote
Weibliche
Köchinnen
Frankfurt. Hausfrauenbund
Köchinnen
Hausmädchen
Tüchtige Köchinnen, die möglichst schon auf elektr. Maschinen gearbeitet haben, f. dauernde Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.
Tüchtige Weibungsarbeiterin, f. gef. Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.

Gewerbl. Personal

Männliche

Zeichner

Emag

Sattler

guten Lohn

Gewerbl. Personal
Männliche
Zeichner
Mehr. tücht. Zeichner aus der Holz- u. Metallindustrie, f. dauernde Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.
Emag
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)
Sattler
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)
guten Lohn
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)

Gewerbl. Personal

Männliche

Zeichner

Emag

Sattler

guten Lohn

Gewerbl. Personal
Männliche
Zeichner
Mehr. tücht. Zeichner aus der Holz- u. Metallindustrie, f. dauernde Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.
Emag
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)
Sattler
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)
guten Lohn
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)

Stellen-Angebote

Weibliche

Köchinnen

Frankfurt. Hausfrauenbund

Köchinnen

Hausmädchen

Stellen-Angebote
Weibliche
Köchinnen
Frankfurt. Hausfrauenbund
Köchinnen
Hausmädchen
Tüchtige Köchinnen, die möglichst schon auf elektr. Maschinen gearbeitet haben, f. dauernde Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.
Tüchtige Weibungsarbeiterin, f. gef. Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.

Gewerbl. Personal

Männliche

Zeichner

Emag

Sattler

guten Lohn

Gewerbl. Personal
Männliche
Zeichner
Mehr. tücht. Zeichner aus der Holz- u. Metallindustrie, f. dauernde Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.
Emag
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)
Sattler
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)
guten Lohn
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)

Gewerbl. Personal

Männliche

Zeichner

Emag

Sattler

guten Lohn

Gewerbl. Personal
Männliche
Zeichner
Mehr. tücht. Zeichner aus der Holz- u. Metallindustrie, f. dauernde Beschäft. sofort gef. Marg. & Kleinberger, Untermainstr. 81, Seitenh. 1.
Emag
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)
Sattler
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)
guten Lohn
Kaufmann für alle Vertriebsarbeiten bei Fab. Prob. Gef. Chem. u. D. 26 Erpb. (1932)

Vermietungen

Mieter

kostenfrei

Läden

Geschäftslokale

Wohnungen

nachgewiesen durch

Jsr. Schmidt Söhne

Kaiserstrasse 19, 1. St.

Tele. Amt Haas 7288, 7289, 7290.

7 Zimmer

6 Zimmer

Neubauten

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

7 Zimmer

6 Zimmer

Yugburger-Allee 32-44

Negelstr. 6, 1.

5 S. m. Bad

4 S. m. Bad

3 S. m. Bad

2 S. m. Bad

1 S. m. Bad

0 S. m. Bad

1 S. m. Bad

2 S. m. Bad

3 S. m. Bad

4 S. m. Bad

5 S. m. Bad

6 S. m. Bad

7 S. m. Bad

8 S. m. Bad

9 S. m. Bad

10 S. m. Bad

11 S. m. Bad

12 S. m. Bad

13 S. m. Bad

14 S. m. Bad

15 S. m. Bad

16 S. m. Bad

17 S. m. Bad

18 S. m. Bad

19 S. m. Bad

20 S. m. Bad

21 S. m. Bad

22 S. m. Bad

23 S. m. Bad

24 S. m. Bad

25 S. m. Bad

26 S. m. Bad

27 S. m. Bad

28 S. m. Bad

29 S. m. Bad

30 S. m. Bad

31 S. m. Bad

32 S. m. Bad

33 S. m. Bad

34 S. m. Bad

35 S. m. Bad

36 S. m. Bad

37 S. m. Bad

38 S. m. Bad

39 S. m. Bad

40 S. m. Bad

41 S. m. Bad

42 S. m. Bad

43 S. m. Bad

44 S. m. Bad

45 S. m. Bad

46 S. m. Bad

47 S. m. Bad

48 S. m. Bad

49 S. m. Bad

50 S. m. Bad

51 S. m. Bad

52 S. m. Bad

Obere Hegner 9, 2

4 S. m. Bad

3 S. m. Bad

2 S. m. Bad

1 S. m. Bad

0 S. m. Bad

1 S. m. Bad

2 S. m. Bad

3 S. m. Bad

4 S. m. Bad

5 S. m. Bad

6 S. m. Bad

Betten-Spezial-Haus Buchdahl

Grosse Eschenheimerstrasse 10

Kinderbetten, Metall- u. Holzbetten, Bettfedern u. Daunen, Matratzen, Deckbetten, Kissen, Woll-Coltern, Steppdecken, Daunen-Steppdecken, Roßhaar-Kissen, Leibdecken, Zellenmatratzen. Eigene Polsterwerkstätten. — Reinigung von Bettfedern Pfd. 20 Pfg. Besichtigung höflichst erbeten. Kinderholzbetten.

Div. Verkäufe

Ausverkauf

Wes. Aufgabe biligt: alle Art. Topfpflanzen, Volmen, Schlingpflanzen f. Sim. u. Winterg., Blütenstauden immergr. Bl. f. Gart. u. Friedhof, viel Blumenerde, Dünger, Blumenerde, Gärtnersack usw., Erdbeer-Sträucher, Johb., Dimp., Pfla. Stämmchen, Gärten im Sommerhof, Gärtenstr. 293-303.

Brillanten

Ring, Ohrringe, Brochen, Armbränder etc. bill. u. v. Spies. 36-Herrstraße 17, 2. St. (1878)

Laden-Einrichtungen

Ortergeschäfte, für led. Geschäft bill. neu u. abtr. Heun. 11. Alsbachstr. 50 (R. Condit. 88.) (1878)

Pelz-Gelegenheit

Wiederkäuf-Garnitur, sehr eleg. große Pelz neu für 90.— zu verl. Offert. f. 2 M. H. Schillerpl. (1754)

Blumen, Schlingpflanzen

zu verl. Gärtenstr. 293-303. Schmetterlinge in Kästen als Zimmerornat u. eine Exempl. v. H. Schürze 118, T. v. 1878

Garten- u. Topfpflanzen

zu verl. Gärtenstr. 293-303. f. schwarze Strauchfarnen u. v. Winter, Wieberanbe 10. (1872) sehr. Lehrbücher, Buchhandl. Veritas, Dittmann's Verlag, bill. zu verl. Tannen 12, 2. (1874)

Blumenerde und Dünger

zu verl. Gärtenstr. 293-303. Schmuckstücke, Gelack. Mäntel, v. Winter, Tannen 10. (1874) sehr. u. Winterhüte, Kabin, Kaugummi, Roman u. H. H. H. 5, 2. St. r. (1841)

Kassenschrant

allerbestes Fabrikat, außergewöhnlich billig zu verkaufen.

Gef. Anfragen unter C 846 an die Exped. d. Bl. 99090

Partie bester Zigarren

billig abzugeben Werner, Oppenheimerstr. 55, 2. St. (1872)

Elektrische Lüster

einer 2 Zimmer-Wohnung, fast neu.

billig zu verkaufen.

Ansehen, auch Sonntag, Wiesenstr. 62.

Gr. Gummibaum, 3 Meter, Steilig

zu verl. Rosenstr. 28, 2. Zimmerhof zu verkaufen, Döberstr. 38, parterre.

Wafelmaschine

Wafelmaschine billig zu verl. Schloßstr. 117, Laden.

Verren-Konfekt, Bälgen bill. zu verkaufen

1. St. Chr. Mann.

Rehrer fein verarbeitet, Fels-Stein u. Muffe (schl. Stahl), Mäntel (Puch usw.) billig abzugeben

ausf. 11-1 u. 3-6 Uhr. Elber. 46, Hb. 3. part. (an Tannen u. Nidda).

Ankauf

von getr. Kleidern u. Stoffen, Uniform, Gold- u. Silber-gegenstände, Pfandscheine u. dgl. Militär-Heimtextilien zu höchsten Preisen.

R. Gondheimer, Dudenstr. 5, Tel. Dania 6857.

Zu verkaufen

Große Puppenstube, Gesetzt, Schaufenster, Puppenstube, Kinder zu verl. Sodendamer Str. 133, 2. Etage, am 11-11-11.

Transportkisten

billig abzugeben (A 9828) Schloßstr. 119, part.

Schaukelstühle

billig u. verl. Tannenstr. 25, 2. Puppenstube f. Weinachten, Kammern m. Spiegel, Kleider-schrank, Bett, Bogen, alles sehr. sehr. billig abzugeben, Off. u. T. 149 H. Schillerpl.

Handhebel-Stanze oder Ergenter-Stanze

zum Ausschneiden v. Leder-teilen gesucht.

S. Michaelis Kaffee, Neue Mainstr. 60, Tel. Dania 4857 u. 4888.

Gold, Silber, Platin

Schmuckgegenstände, alte Goldstücke, Juwelen und Kassen laut Edelmetallhandl. M. Winter, Siberg. 10, Tel. 1, 11848, A 9822

Puppenstube

1 m groß, wie neu, m. kompl. Einricht. u. v. Pappe, 10, 2. St. 118.

Pelze

wie bester, Straßenkleider u. Mäntel, Frau C. Tannenstr. 19, 2. St. (A 9734)

Kaufgelände

Gebrauchter Halbverdeck-Wagen

(Graf), 4 Rad, sehr gut erhalten, mit guten Federn u. Achsen, leicht zu fahren, ein- und auszubauen zu fahren, zu kaufen gesucht.

Offerten mit Preisangebot erbeten an Herr Oberbürgermeister beim am Main. (A 9828)

Handhebel-Stanze oder Ergenter-Stanze

zum Ausschneiden v. Leder-teilen gesucht.

S. Michaelis Kaffee, Neue Mainstr. 60, Tel. Dania 4857 u. 4888.

Gold, Silber, Platin

Schmuckgegenstände, alte Goldstücke, Juwelen und Kassen laut Edelmetallhandl. M. Winter, Siberg. 10, Tel. 1, 11848, A 9822

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Neu- u. Abfälle

von Militär- und Zivil-Neu- u. Abfälle, sowie weisse u. braun- weisse Stoff-Abfälle jeder Art, zu kaufen gesucht. (A 9828) Döberstr. 38, parterre.

Herrenkleider

mittl. Pre. aus best. Stoffen zu verl. Off. T. 129 Schillerpl. 3. (1878)

Wäsche

Wäsche, Soutana, u. Kleider f. 4-5, 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100, 105, 110, 115, 120, 125, 130, 135, 140, 145, 150, 155, 160, 165, 170, 175, 180, 185, 190, 195, 200, 205, 210, 215, 220, 225, 230, 235, 240, 245, 250, 255, 260, 265, 270, 275, 280, 285, 290, 295, 300, 305, 310, 315, 320, 325, 330, 335, 340, 345, 350, 355, 360, 365, 370, 375, 380, 385, 390, 395, 400, 405, 410, 415, 420, 425, 430, 435, 440, 445, 450, 455, 460, 465, 470, 475, 480, 485, 490, 495, 500, 505, 510, 515, 520, 525, 530, 535, 540, 545, 550, 555, 560, 565, 570, 575, 580, 585, 590, 595, 600, 605, 610, 615, 620, 625, 630, 635, 640, 645, 650, 655, 660, 665, 670, 675, 680, 685, 690, 695, 700, 705, 710, 715, 720, 725, 730, 735, 740, 745, 750, 755, 760, 765, 770, 775, 780, 785, 790, 795, 800, 805, 810, 815, 820, 825, 830, 835, 840, 845, 850, 855, 860, 865, 870, 875, 880, 885, 890, 895, 900, 905, 910, 915, 920, 925, 930, 935, 940, 945, 950, 955, 960, 965, 970, 975, 980, 985, 990, 995, 1000.

Wäsche

Wäsche, Soutana, u. Kleider f. 4-5, 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100, 105, 110, 115, 120, 125, 130, 135, 140, 145, 150, 155, 160, 165, 170, 175, 180, 185, 190, 195, 200, 205, 210, 215, 220, 225, 230, 235, 240, 245, 250, 255, 260, 265, 270, 275, 280, 285, 290, 295, 300, 305, 310, 315, 320, 325, 330, 335, 340, 345, 350, 355, 360, 365, 370, 375, 380, 385, 390, 395, 400, 405, 410, 415, 420, 425, 430, 435, 440, 445, 450, 455, 460, 465, 470, 475, 480, 485, 490, 495, 500, 505, 510, 515, 520, 525, 530, 535, 540, 545, 550, 555, 560, 565, 570, 575, 580, 585, 590, 595, 600, 605, 610, 615, 620, 625, 630, 635, 640, 645, 650, 655, 660, 665, 670, 675, 680, 685, 690, 695, 700, 705, 710, 715, 720, 725, 730, 735, 740, 745, 750, 755, 760, 765, 770, 775, 780, 785, 790, 795, 800, 805, 810, 815, 820, 825, 830, 835, 840, 845, 850, 855, 860, 865, 870, 875, 880, 885, 890, 895, 900, 905, 910, 915, 920, 925, 930, 935, 940, 945, 950, 955, 960, 965, 970, 975, 980, 985, 990, 995, 1000.

Wäsche

Wäsche, Soutana, u. Kleider f. 4-5, 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100, 105, 110, 115, 120, 125, 130, 135, 140, 145, 150, 155, 160, 165, 170, 175, 180, 185, 190, 195, 200, 205, 210, 215, 220, 225, 230, 235, 240, 245, 250, 255, 260, 265, 270, 275, 280, 285, 290, 295, 300, 305, 310, 315, 320, 325, 330, 335, 340, 345, 350, 355, 360, 365, 370, 375, 380, 385, 390, 395, 400, 405, 410, 415, 420, 425, 430, 435, 440, 445, 450, 455, 460, 465, 470, 475, 480, 485, 490, 495, 500, 505, 510, 515, 520, 525, 530, 535, 540, 545, 550, 555, 560, 565, 570, 575, 580, 585, 590, 595, 600, 605, 610, 615, 620, 625, 630, 635, 640, 645, 650, 655, 660, 665, 670, 675, 680, 685, 690, 695, 700, 705, 710, 715, 720, 725, 730, 735, 740, 745, 750, 755, 760, 765, 770, 775, 780, 785, 790, 795, 800, 805, 810, 815, 820, 825, 830, 835, 840, 845, 850, 855, 860, 865, 870, 875, 880, 885, 890, 895, 900, 905, 910, 915, 920, 925, 930, 935, 940, 945, 950, 955, 960, 965, 970, 975, 980, 985, 990, 995, 1000.

Wäsche

Wäsche, Soutana, u. Kleider f. 4-5, 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100, 105, 110, 115, 120, 125, 130, 135, 140, 145, 150, 155, 160, 165, 170, 175, 180, 185, 190, 195, 200, 205, 210, 215, 220, 225, 230, 235, 240, 245, 250, 255, 260, 265, 270, 275, 280, 285, 290, 295, 300, 305, 310, 315, 320, 325, 330, 335, 340, 345, 350, 355, 360, 365, 370, 375, 380, 385, 390, 395, 400, 405, 410, 415, 420, 425, 430, 435, 440, 445, 450, 455, 460, 465, 470, 475, 480, 485, 490, 495, 500, 505, 510, 515, 520, 525, 530, 535, 540, 545, 550, 555, 560, 565, 570, 575, 580, 585, 590, 595, 600, 605, 610, 615, 620, 625, 630, 635, 640, 645, 650, 655, 660, 665, 670, 675, 680, 685, 690, 695, 700, 705, 710, 715, 720, 725, 730, 735, 740, 745, 750, 755, 760, 765, 770, 775, 780, 785, 790, 795, 800, 805, 810, 815, 820, 825, 830, 835, 840, 845, 850, 855, 860, 865, 870, 875, 880, 885, 890, 895, 900, 905, 910, 915, 920, 925, 930, 935, 940, 945, 950, 955, 960, 965, 970, 975, 980, 985, 990, 995, 1000.

Wäsche

Wäsche, Soutana, u. Kleider f. 4-5, 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100, 105, 110, 115, 120, 125, 130, 135, 140, 145, 150, 155, 160, 165, 170, 175, 180, 185, 190, 195, 200, 205, 210, 215, 220, 225, 230, 235, 240, 245, 250, 255, 260, 265, 270, 275, 280, 285, 290, 295, 300, 305, 310, 315, 320, 325, 330, 335, 340, 345, 350, 355, 360, 365, 370, 375, 380, 385, 390, 395, 400, 405, 410, 415, 420, 425, 430, 435, 440, 445, 450, 455, 460, 465, 470, 475, 480, 485, 490, 495, 500, 505, 510, 515, 520, 525, 530, 535, 540, 545, 550, 555, 560, 565, 570, 575, 580, 585, 590, 595, 600, 605, 610, 615, 620, 625, 630, 635, 640, 645, 650, 655, 660, 665, 670, 675, 680, 685, 690, 695, 700, 705, 710, 715, 720, 725, 730, 735, 740, 745, 750, 755, 760, 765, 770, 775, 780, 785, 790, 795, 800, 805, 810, 815, 820, 825, 830, 835, 840, 845, 850, 855, 860, 865, 870, 875, 880, 885, 890, 895, 900, 905, 910, 915, 920, 925, 930, 935, 940, 945, 950, 955, 960, 965, 970, 975, 980, 985, 990, 995, 1000.

Wäsche

Wäsche, Soutana, u. Kleider f. 4-5, 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100, 105, 110, 115, 120, 125, 130, 135, 140, 145, 150, 155, 160, 165, 170, 175, 180, 185, 190, 195, 200, 205, 210, 215, 220, 225, 230, 235, 240, 245, 250, 255, 260, 265, 270, 275

Blazek & Bergmann

Goethestraße 34 am Opernplatz

Inhaber E. Bergmann Frankfurt a. M.

Goethestraße 34 Fernsprecher N. 7370

Buchhandlung und Antiquariat Verlag der „Frankfurter Universitäts-Zeitung“ Moderne Leihbibliothek

Zurückgesetzte Werke Remittenden Rest-Anlagen

Gute billige Bücher!

Alle zurückgesetzten Bücher sind tadellos neu, antiquar. Werke meist gut erhalten.

Nur ein ganz geringer Teil Bücher aus unserem großen Lager ist hier angezeigt, und stehen Sonderangebote zu Diensten!

Postversand

Höcker, Preußens Heer - Preußens Ehr! Gelegenheitswerk, 4 Ill. Bände statt M. 16.- für M. 10.75
Höcker, Unsere deutsche Flotte, 2 Ill. Bände, Gelegenheitswerk, 5 Ill. Bände, statt M. 8.- für M. 5.25
Höcker, Friedrich d. Große, Marksteine deutschen Bürgerturns, Gelegenheitswerk, 5 Ill. Bände, statt M. 30.- für M. 14.50
Höcker, Der Sieg des Kreuzes, 5 Ill. Bände, Gelegenheitswerk, statt M. 15.- für M. 8.50
Höcker, Das Ahnenschloß, 4 Ill. Bände, Gelegenheitswerk, statt M. 12.- für M. 8.75
Fischer, Durch ein Jahrhundert, 3 Ill. Bände, Gelegenheitswerk, statt M. 10.50 für M. 6.75

Vaterländische Bücher und Bilderwerke.

Die Eroberung der Luft. Ein Handbuch der Luftschiffahrt u. Flugtechnik, reich illustriert. Zurückgesetzt, statt M. 6.- jetzt M. 3.75
Deutschlands Einigungskriege 1804, 1806 u. 1813/14. Von Prof. Müller. Mit 6 Vollbildern von Otto Marcus und Plänen der wichtigsten Schlachten u. Stellungen. Eleg. gebunden. Jetzt nur M. 4.50
Schalk, Unter der Kriegsfahne der Deutschen. Ill. Jugendbuch gewidmet. M. 5.-
Große Kriegshelden, Vaterländ. Jugendband M. 3.-
Der Jugendgarten. Eine Festgabe für junge Mädchen. Reicher Inhalt mit Illust. statt M. 5.- jetzt M. 3.-
Aus deutsch. Schrot u. Korn, der Krieg 70/71. M. 3.-
Auf nach Frankreich (1870/71) M. 3.-
Vaterländische Erzählungen M. 1.50



Lang (Rektor in Frankfurt), im Pulverdampf und Kugelregen. Eine illustrierte Geschichte aus 70/71. M. 3.-

Der französische Krieg (70/71) von Hill. M. 15.-
Emile Zola's Roman: Der Krieg von 1870/71. Mit 230 Abbildungen, geb. M. 5.-
Zola hat in seinem Debakle eine naturwahre Schilderung des Krieges gegeben, er hat seinen Landsleuten eine ernste Mahnung gegen ihre Revanchegedächte zugerufen, welche eine großartige Predigt gegen jeden Krieg und die eng mit diesem verbundene Entartlichkeit des Volkes enthält. Die Uebersetz. ist vortrefflich.
III. Geschichte der neuesten Zeit von O. Jaeger. 1815 bis 1914, 4 Ill. Leinwandbände, zurückgesetzt. statt M. 24.- jetzt M. 12.-
Prescher, R. Der Tag der Deutschen. Kriegskalender M. 2.-

Umtausch gestattet

Augusti, An fremdem Herd, Gelegenheitswerk, 4 Ill. Bände, statt M. 24.- für M. 16.50
Augusti, An deutschem Herd, Gelegenheitswerk, 5 Ill. Bände, statt M. 30.- für M. 20.-
Die deutschen Befreiungskriege 1806-14, 2 gr. Ill. Prachtbände, zurückgesetzt, statt M. 40.- für M. 25.-
Auf in den Kampf! Erzähl. aus dem Freiheitskriege 1813. M. 3.-
Im Kampf um die Heimat, Ill. Prachtband, Erzählung, M. 1.25, große Ausgabe M. 1.50
Deutsche Männer aus großer Zeit. M. 1.50
Uns Vaterland. Eine Geschichte der Befreiungskriege. Nach alten Familienpapieren der Jugend erzählt von S. G. Wolf-Bandstein. Mit 4 Farbbildern nach Aquarellen von H. G. Jentzsch. statt M. 2.- jetzt M. 1.00
Litzows wilde verwegene Jagd. M. 1.50
Der alte Fritz. M. 1.50

1813-1815.

Illustrierte Geschichte der Befreiungskriege.

Ein Jubiläumswerk zur Erinnerung an die große Zeit vor 100 Jahren. Von Professor Dr. J. v. Pflüger-Hartung. 400 Seiten Text mit etwa 300 Abbildungen und 40 Kunstbelegten. In Prachtband geb. 30 Mark.
Die hundertjährige Wiederkehr von Deutschlands Erlösung weckt große Erinnerungen, die in unserer Gegenwart heiliger werden müssen. Es war die Zeit der harten Bedrängnis aber auch der Entschlossenheit und Schmach wachsender die Erstarbung und Befreiung des deutschen Mannes und Völkers zusammen, sie weckte und schulte den deutschen Sinn. Zur rechten Stunde entstanden dem gedemütigten Vaterlande Männer, deren Vorbild die Zeitgenossen entflammte zu freudiger Hingabe von Gut und Blut, deren Tatkraft und Mut sie zum Sieg führte in dem gewaltigen, die Geschichte Europas entscheidenden Völkerringen. Diese Erinnerungen dem deutschen Hause in fesselnder Erzählung und künstlerischen Bildern lebendig vorzuführen und liebend festzuhalten, ist der Zweck dieses vaterländischen Hausbuches, das eine Statt finden wird überall, wo die deutsche Zunge klingt. - Das Werk enthält nicht eine trockene Apollinderzählung von Tatsachen. Es erzählt lebendig und erweckt vor dem geistigen Auge Seiten und Persönlichkeiten, Stimmungen und Ereignisse, es erzählt und begeistert. Das fesselnde Wort wird unterstützt durch einen ausgereicht schönen und ruhigen Bilderschmack. Und wie in der Erzählung danach gestrebt wurde, die Dinge im rechten Licht erscheinen zu lassen, so ist bei den Abbildungen besonderer Wert gelegt auf geschichtliche Treue und künstlerisch-vollendete Darstellung. Die vierzig Extra-Kunstblätter bilden eine besondere Bereicherung des Inhalts.



Reich illustriertes Band für Jung-Deutschland 5 Mark. Includes an illustration of a ship at sea.

Unter der Faust des Corsen. M. 3.-
Der König Friedrich der Große von Thomas Carlyle, eleg. gebunden. M. 3.50
Die große Revolution von Thomas Carlyle. Mit einer Gravüre der unglücklichen Königsfamilie, in Leinen gebunden. M. 5.-
Ein Jahrhundert deutscher Siege 1813 bis 1914, in Aufzeichnungen der Mitkämpfer und Zeitgenossen, auf Blättern gedr., eleg. geb. M. 3.-
Unsere Flieger über Feindesland, Dokumente aus dem Weltkrieg 1914, gebunden. M. 2.00
Hoch will ich preisen, Vaterland, Deutscher Heldensang 1813 bis 1914, auf Blättern gedr., elegant gebunden. M. 3.-
Flaggenkarte aller Staaten der Erde. statt M. 0.50 jetzt 25 Pfg.
Das Buch von Kaiser Wilhelm I., von Adami, zwei Illust. Prachtbände, statt M. 17.- jetzt M. 6.-
Jahnke, Kaiser Wilhelm II. Ein Bild seines Lebens und seiner Zeit. Mit zahlreichen Abbildungen. statt M. 6.- nur M. 4.50
Unser Kaiser (Wilhelm I.), Ill. Prachtw. M. 5.50

Unser Heidenkaiser, 1797-1897 (Wilhelm I.), reich illust. Prachtwerk. statt M. 8.- jetzt M. 5.-
Des Vaterlandes Hochgenuss. Eine Auswahl deutscher und österreichischer Kriegs- und Stagnolieder, herausgegeben von Karl Quengel, in Leinen gebunden. M. 2.-
Kaiser Friedrich III., reich illust. Prachtwerk. statt M. 15.- jetzt M. 5.-
Bismarckmuseum, großes illustriertes Prachtwerk. jetzt M. 3.-
Richter, Das Deutsche Reich, eine geogr. Vaterlandskunde mit 15 Karten u. 23 Plänen, eleg. geb. statt M. 8.- für M. 2.75
Der Weltkrieg 1914, in Lieferungen. Die bereits erschienenen Hefte werden sofort, der Rest pünktlich nachgeliefert:
Schreckenbach, Illustrierte Weltkronik der Leipziger Illust. Zeitung 1914, ca. 30 Hefte, je 60 Pfg. Bisher sind 5 Hefte erschienen.
Unser, Illustrierte Geschichte des Weltkrieges 1914, ca. 40 Lieferungen, je 25 Pfg. Bisher sind 14 Hefte erschienen.

Sammlung interessanter Memoiren-Romane

in Geschenk-Ausstattung
Lucretia Borgis, Geschichtl. Roman, eleg. geb. M. 3.-
Ninon de Lenchois, Die Memoiren einer vielbegohrten Frau, eleg. geb. M. 3.-
Ortmann, Katharina II., eleg. geb. M. 3.-
San Salvatore, Der gelante König und sein Hof. Ein Sittenbild aus dem 18. Jahrhundert. Halblederband (Rem). statt M. 6.- jetzt M. 4.50
Tausend und eine Nacht, illustriert von Bayros, Halblederbd. (Rem). statt M. 6.- jetzt M. 4.50

Friedrich Stoltze

Ausgewählte Gedichte und Erzählungen in Frankfurter Mundart. In Leinwand gebunden. M. 3.-
Sollas, Das Land und Volk der alten Griechen. Rom. Gedichte des röm. Volkes und seine Kultur, von Wagner, 2 reich ill. Prachtbände, zurückgesetzt, statt M. 24.- jetzt Einzel jeder Band statt M. 12.- für

Geflügelte Worte Der Zitatenschatz des deutschen Volkes gesammelt und erläutert von Georg Büchmann Volks-Ausgabe Preis in Leinwand M. 3.50 - Umfang 512 Seiten.

Neu! Soeben erschienen: Unsere Buben! Zeitgemäßes reisendes Buch für Jung und Alt mit Versen von R. Bantz und 20 Vollbildern von S. Salvini, geb. M. 2.-
Lillencron, Novellen und Gedichte. In biegsamem Leinen geb. nur M. 1.-
Aus Beer und Marine, Novellen und Skizzen mit Beiträgen von Lillencron, Perfall, Schlicht, Taura u. a. m. in Leinen geb. M. 2.-
Vaterländische Romane in Leinen gebunden M. 2.50
Alexis, Die Hosen des Herrn v. Bredow. Alexis, Der falsche Woldemar. Alexis, Der Roland von Berlin. Scherr, Michel, Gedichte eines Deutschen unserer Zeit.
Humoristische Meistererzählungen von Bierbaum, M. Twain, Eckstein u. a., in Leinen geb. M. 2.-
Festgabe des „Dahleim“ für unsere Krieger, reich illustriert. M. 75 Pfg.

J. V. von Steffels ausgewählte Werke Mit Buchschmuck u. Illustrationen von C. Liebich und A. v. Werner. Inhalt: Ekkehard - Hugideo - Juniperus - Der Trompeter von Säckingen - Gaudemus! - Bergpalmen - Frau Aventure 2 Bände. Oktav. Preis fein gebunden M. 7.- Einband nach einer Zeichnung von Professor J. V. Casars.

Klassiker-Vorzugsangebot Tadellose, elegante Ausgaben, weißes Papier, klarer Druck. in grün Leinen gebunden mit 1.- in grünem Halbleder gebunden jeder Band jetzt M. 2.-
Chamisso . . . 2 Bände
Goethe . . . 10 Bände
Ranft . . . 4 Bände
Kleist . . . 2 Bände
Lenau . . . 2 Bände
Lessing . . . 5 Bände
Schiller . . . 7 Bände
Uhland . . . 2 Bände
Die ganze Klassiker-Bücherei zusammen 24 Leinwandbände . . . für M. 30.- oder 34 grün Halblederbände M. 60.-

Außergewöhnliche Gelegenheit! Goethes Werke (Hempel's Klassiker-Ausgabe) 27 Bände gebunden in 8 starken Bänden, ca. 6000 Seiten. Solange der Vorrat reicht . . . nur M. 15.-
Biedermeier-Ausgaben in reizenden Stoffeinbänden, in feinem Karton
Bierbaum, Nov. u. Ged. M. 1.50
Ernst, Nov. u. Gedichte M. 1.50
Eyth, Erzählungen M. 1.00
Eyth, 2 Erzählungen M. 1.50
Falke, Nov. u. Gedichte M. 1.50
Goedicke, Insekten M. 1.50
Goethe, Faust M. 1.50
Hauß, Liebenstein M. 1.50
Hedenstjerns, Erzählungen und Humoresken M. 1.50
Heine, Buch d. Lieder M. 1.50
Immermann, Der Oberhof 1.50
Keller, Gottfried, u. C. F. Meyer, zwei Lyriker M. 1.50
Lillencron, Novellen und Gedichte M. 1.50
Ladwig, Himmel und Erde M. 1.50
Nicolai, Pfarrhaus M. 1.50
- Meine Frau und ich M. 1.50
Raabe, Eulenspiegel M. 1.50
Rückert, Liebeserzählung M. 1.50
Schiller, Gedichte M. 1.50
Wagner, Ring M. 1.50

Sonder-Bücherverzeichnis von zurückgesetzter guter Unterhaltungs-Literatur für Feld und Lazarett kostenlos.

Für Knaben über 12 Jahren

Sigismund Rüstig. Zurückgesetzt. Statt M. 2.— jetzt M. 1.25
Scott, Quentin Durward. Zurückgesetzt. Statt M. 4.50 jetzt M. 2.75
Hans Brinker oder die silbernen Schlittschuhe. Eine Erzählung nach M. M. Dodge, verdichtet von Marie und Gertraud Jacobi. Mit 4 Farbendruckbildern nach Aquarellen von Joh. Gehris. Statt M. 2.— jetzt M. 1.90

Karl May's Jugenderzählungen

Die Sklavenkarawane. Rem. Sohn des Hünenjägers. Solange der Vorrat reicht. Jedes Werk . . . statt M. 7.— nur M. 4.—
Prinz Eugen der edle Ritter und seine Helden. Von Otto Hoffmann. Mit 4 prächtigen Farbendruckbildern von Rob. Haug. Statt M. 2.— jetzt M. 1.90

Sagenbücher

André, Griech. Heldensagen. Mit 7 Farbendruckbildern von vielen Holzschnitten. Statt M. 6.— nur M. 4.—
Schalk, Römische Heldensagen für die Jugend. Mit Farbendruckbildern nach Aquarellen von Zick. Statt M. 6.— nur M. 4.—
Schwab, Sagenbuch. Sagen des klass. Altertums und deutsche Heldensagen. Statt M. 5.— nur M. 3.60

Das Neue Universum. Die interessantesten Entdeckungen und Entdeckungen auf allen Gebieten, sowie Reisebeschreibungen, Erzählungen, Jagden und Abenteuer. Ein Jahrbuch für Haus und Familie, besonders für die reifere Jugend. Mit einem Anhang zur Selbstbeschäftigung: „Hausliche Werkstatt“. 35. Band. 474 Seiten Text mit 454 Abbildungen und Bellamen. Eleganter gebunden . . . M. 6.75
Zurückgesetzte Bände . . . jetzt M. 3.—

Für Mädchen über 12 Jahren

Das Kränzchen. Illustriertes Mädchen-Jahrbuch. Band 26. Ein 825 Seiten starker Quartband mit vielen Illustrationen und 17 Kunstbeilagen. Eleg. geb. 10 M. „Das Kränzchen“ kann auch als Zeitschrift in 52 wöchentlichen Nummern bezogen werden. Preis vierteljährlich 2 M. — Der Band enthält zahlreiche Beiträge in folgender Einteilung: Erzählungen, Novellen, Kleinere Geschichten, Märchen, Plaudereien, Gedichte, Sprüche, Geschichte, Natur-, Länder- und Völkerkunde, Kunst, Musik und Wissen, Mode, Weib, Handarbeiten, Beschäftigungen, Häusliches, Rezepte, Zur Gesundheitspflege, Sport, Spiel, Zeitvertreib und Rätsel. Bildererläuterungen, Allerlei. Bilder ohne Text. Außerdem 17 Kunstbeilagen. Zurückgesetzte Bände . . . M. 5.50

Für Kinder bis zu 12 Jahren

Andersen's sämtliche Kinder-Märchen, übersetzt von H. u. L. Krüger. Statt M. 6.— nur M. 4.—
Andersen's Märchen . . . M. 1.—
Brüder Grimm's Kinder- und Hausmärchen. Mit Illustrationen von Grot-Johann und Leinweber. Statt M. 8.— nur M. 3.80

Ull. Geschichte eines uners-genen Mädchens von Emma Biller. (E. Wuttke-Biller.) Mit 8 Tondruckbildern von Hans Loosen. Statt M. 4.50 nur M. 2.75
In des Lebens Lense. Der Hebenwürdigen Jugend gewidmet von M. Renate Fischer. In Original-Leinwand. Statt M. 4.— nur M. 1.80
Haldeprinzessen. Nach der Maritischen Erzählung . . . M. 1.50

Bilderbücher

Große Auswahl Bilderbücher von der einfachsten bis zur vornehmsten Ausführung am Lager.
Vaterländische und Soldatenbilderbücher in gr. Auswahl von . . . M. 1.— an
„Gloria Victoria“. Allerlei Bilder vom Kriege. M. 1.50

Der Kinder Wundergarten

Eine Auswahl der besten deutschen Kinder-märchen und Erzählungen. In eleg. Prachtband mit vielen Illustrationen, zurückgesetzt, statt M. 6.— jetzt für M. 4.—
Kleine Erzählungen zum Vorlesen und zur Lese-übung für kleine Kinder von J. A. C. Löhr. Mit 5 Farbendruckbildern nach Aquarellen von L. v. Kramer. Statt M. 2.— für M. 1.90

Klassiker

Große Auswahl in zurückgesetzten Klassiker-Ausgaben.
Björnson, Auswahl, in 2 Bänden gebunden. Jetzt M. 4.—
Cervantes, Don Quixote, Hesse, 2 Bände. Jetzt M. 2.40

Kleist, in 2 Halblederbänden geb. Jetzt M. 4.—
Körner . . . Jetzt M. 1.75
Laube, Hesse, 3 Bände . . . Jetzt M. 6.—
Laube's Meisterdramen . . . M. 1.20

Wilh. Busch

Humoristische Schriften p. Band M. 1.25
elegant gebunden . . . nur
1. Herr u. Frau Knopp. 4. Pater Filicinus.
2. Julehen. 7. Bilder z. Jobsade.
3. Pilch und Plum. 8. Der Haarbeutel.
4. Diddeldum. 9. Balduin Bählsamm.
5. Gedertstag. 10. Maler Klecksal.

Luftige Bilder-Geschichten für Kinder. Von Wilhelm Busch. Ein stattlicher Band von 194 Seiten 4 im Format des „Humoristischen Hausachats“ mit 185 farbigen u. 275 schwarzen Abbildungen. Preis in Leinwand gebunden . . . M. 10.—
Wilhelm Busch besaß eine wundervolle Kenntnis dessen, was das Kinderherz sich wünscht: seine Gabe, auf die Phantasie der Kinder einzugehen und mit gemütlichem Humor das darzustellen, was den Sinn der Kleinen fesselt und ergötzt, ist einzig. Deshalb sind seine Kindergeschichten, besonders die späteren, reiferen, echt wie Gold und werden noch lange das Entzücken unserer Jugend bilden wie auch die Erwachsenen erfreuen.

Der Struwwelpeter

oder lustige Geschichten und drollige Bilder für Kinder von 3-6 Jahren von Dr. Heide. Hoffmann. 222. Auflage mit dem Jubil.-Blatt zur 100. Auflage. M. 1.90 auf Carton (unzerreißbar) M. 3.—
König Nulknacker u. der arme Reinhold M. 2.—
Im Himmel und auf der Erde. Heraldisches und Scherlisches . . . M. 2.10

Viktor Scheffel-Album

Parlen deutschen Humors. Gesammelte Dichtungen von Jos. Vikt. v. Scheffel m. 25 Originalbildern namhafter Künstler. Herausgegeben von Dr. Ferd. Hesse. Ein stattlicher vornehmer Prachtband in größtem Quartformat, in effektvollem Halbleinwand geb. M. 3.50
Deutsche Lande — Deutsche Maler von E. W. Bredt, eleg. gr. Leinwand mit 80 Vollbildern/60 Abbildungen u. 12 Tafeln in Farbendruck, zurückgesetzt. Statt M. 18.— jetzt M. 7.—

Unsere Kunst-Bibliothek

Italienische Meister. — Deutsche Meister. — Englische Meister. — Italienische Kunststätten. Der Tanz als Kunstwerk. — Französische Meister I. — Französische Meister II. — Japanische Meister in Kunst und Dichtung. — Meister der Skulptur. — Alte deutsche Meister.
Jeder Band in echt Leder gebd. mit Goldschnitt. Jetzt nur M. 3.50
Alle zehn Bände zusammen für M. 35.—
Muther, Geschichte der Malerei, 3 gr. Bll. Prachtbände, zurückges. Statt M. 36.— für M. 20.—

Briefkasten.

Die Briefkasten bestimmte Anfragen müssen... Wenden Sie sich wegen des Falles an... Wenden Sie sich wegen des Falles an...

halts und der Befeldungs selber wenden Sie sich... 1000. Es kommt darauf an, ob Sie mit dieser... 1001. Der ungediente Landsturm wird vor...

bildet, je nachdem im Lazarett oder theoretischen... 1002. Rußland hatte nach der Zählung von 1910... 1003. Die Einberufungen sind nach Bedarf...

1004. Dieser Landsturm muß sich melden... 1005. Nachdem Sie das Notabitur bestanden... 1006. Sie können durch Lehrzeit bei einem...

Es ist Ihr Vorteil! Verlobte Verlangen Sie sofort gratis u. franco Preisliste und Abbildungen von Wohnungs-Einrichtungen...

Wir empfehlen zu vorteilhaften

Weihnachts-Einkäufen

unser reich sortiertes Lager in

Manufaktur- und Modewaren - Kleiderstoffen - Weisswaren

Gardinen - Betten - Bettwaren - Toppichen - Kollern

Herren-Wäsche - Damen-Wäsche - Kinder-Wäsche

Neuheiten in Damen-Konfektion, Kinder-Konfektion

Schürzen - Röcken - Pelzwaren - Handarbeiten.

Zu Liebesgaben geeignet:

Unter-Beinkleider
Unter-Hemden
Unter-Jacken

Socken
Kniewärmer
Strümpfe

Leibbinden
Pulswärmer
Handschuhe

Kopfschützer
Westen
Brustwärmer

Beste Waren!

Billigste Preise!

Wir übernehmen bei Angabe von Adressen postfertigen Versand.

Um unseren Kriegern im Felde rechtzeitig das Weihnachts-Geschenk zu übermitteln, empfiehlt es sich, schon bald den Einkauf vorzunehmen.

Zeil 118-122

Frank & Baer

Zeil 118-122

GEBRÜDER HOFF

empfehlen zu

Weihnachten

Blaudrucke und Siamosen
weich- und luftecht, ausserordentlich billig.

Halbwollene Loden- und Fantasiestoffe
kräftige Qualitäten, ganz bedeutend im Preise zurückgesetzt.

Reinwollene doppelbreite CRÉPES und CHEVIOTS
gute Qualitäten, besonders preiswert.

Besonders preiswerte Passende Geschenke

Schürzen

- Weisse Ziertrügerschürze** aus gutem Stickerstoff 95 /
- Türkische Zierschürze** mit Träger, aus eleg. gemust. Satin 95 /
- Blusenschürze** aus gutem wasch-
echtem B'wollstoff, hübsche Machart 1.10
- Blusenschürze** aus blauweiss getupft,
Cretonne mit Volant und Blenden-
garnitur 1.25
- Kleiderschürze** aus Ia. Stammen,
hübsche Machart 2.10
- Kleiderschürze** mit Aermel aus Ia.
B'wollstoff, hübsche Garnitur 2.35
- Weisse Kinderschürze** aus Kordelbaist mit reicher Stickerei
für 4-8 5-8 1-2 Jahre
1.55 1.35 1.05
- Kinderschürze** aus gutem Baumwollstoff,
moderne Machart
für 4-8 5-8 1-2 Jahre
1.50 1.35 1.15

Unterröcke

- Trikot-Röcke** mit hohem plissiertem
Moire-Volant 2.25
- Moire-Röcke** gute Qualität, hoher
plissierter Volant 2.95
- Tuch-Röcke** aus schwerem Halbtuch 2.25

Strümpfe

- Damenstrümpfe** schwarz, gestrickt,
in plattiert, sehr solide Qualität, Paar 1.10
- Damenstrümpfe** in reiner Wolle,
extra lang, mit besticktem Zwickel
Paar 1.30
- Damenstrümpfe** extra lang gewebt,
in schwarz, mit doppelter Ferse, Sohle
und Spitze Paar 1.35
- Damenstrümpfe** in reiner Wolle,
extra lang, mit verstärkter Ferse,
Sohle und Spitze mit Fussplatt-
stickerei Paar 1.95
- Herrensocken** gestrickt, aus
schwerer, solider, plattierter Qualität
Paar 75 /
- Herrensocken** in reiner Wolle ge-
strickt Paar 1.45
- Herrensocken** schwere Qualität,
regulär gestrickt, aus reiner Land-
wolle Paar 1.85
- Kinderstrümpfe** in plattiert, solide
Qualität, in schwarz, gestrickt
Gr. 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
p. 120 115 110 105 | - 90 80 70 65 60 55 50 /
- Kinderstrümpfe** reine Wolle, regulär
gestrickt, in dauerhaften Qualitäten,
mit verstärkter Ferse und Spitze
Gr. 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
p. 215 205 195 185 175 165 155 145 135 125 115 105 95 85 75 /
- Kinder-Gamaschen** in reiner Wolle
gestrickt, mit Perlmutternopfver-
zierung, in weiss, rot, beige, leder
und marlon
Gr. 6 5 4 3 2 1
Paar 2.85 2.15 2.25 1.95 1.75 1.50

Handschuhe

- Damen-Wintertrikothandschuhe**
u. Leder-Imitation, mit u. ohne Futter, weiss,
farbig und schwarz in äusserst dauerhaften
Qualitäten, in grosser Auswahl und allen
Preislagen.
- Herren-Strick- und Stoffhandschuhe**
in sehr soliden Qualitäten und Farben
Paar von 3.25 bis 90 /
- Kinder-Strickhandschuhe**
in reiner Wolle, für Knaben und
Mädchen, in weiss und bunifarbig,
Grösse 2-6 Paar 55 /
- Kinder-Strickhandschuhe**
in reiner Wolle, regulär gestrickt, in
weiss und farbig, in allen Grössen
Paar 75 /

Kleiderstoffe und Seidenstoffe

- Blusenstoffe** in Popeline u. Flanel, teils
mit Seidenstreifen . Meter 90 /
- Kleiderstoffe** doppelbreit, für Haus-
kleider . Meter 1.25
- Blusenstoffe** in Flanel und Rip, in herr-
lichen Mustern . Meter 1.05
- Schotten** für Kinderkleider und Röcke
Meter 1.20
- Einfarb. Kleiderstoffe** in Popeline, ca.
110 cm breit, . Meter 1.55
- Blusenstoffe** reine Wolle, ganz vorzüg-
liche Qualität . Meter 1.65
- Kostümstoffe** 190 cm breit Meter 1.80
- Mantelstoffe** 180 cm breit, in herrl. Qualit.
Meter 2.65

- Blusenstoffe** in hellen u. dunklen Streifen
Meter 95 /
- Foulard** reine Seide, grosse Musterauswahl
Meter 1.35
- Ripsseide** die grosse Mode in modernen
Farben Meter 1.75
- Blusenstoffe** in bunten Streifen, herrl.
Qual. Meter 1.85
- Blusenstoffe** in modernen Karo, reine
Seide Meter 2.10
- Kleidersamt** in vielen Farben, bester
Qualität Meter 1.75
- Schwarze und weisse Seide**
für Kleider und Blusen Meter 1.35
- Einfarbige Seide** in grossem Farben-
sortiment Meter 1.95

Weisswaren und Baumwollwaren

- Hemdentuch** weissgebleichte, kräftige
Qualität . Meter 38 /
- Renforcé** schneeweiss gebleicht, feinfädig
Meter 48 /
- Bettuch-Cretonne** 160 cm breit
Meter 1.20
- Bettuch-Halbleinen** 160 u. 150 cm breit
Meter 1.50, 1.35
- Bettdamast, Bettsatin** 190 cm breit
Mtr. 1.25, 1.10
- Handtuchstoff** 40 cm breit, echtrot und
weiss □ . Meter 30 /
- Handtuchstoff** weiss Drell m. u. ohne rote
Borde, 50 cm br. . Meter 48 /
- Graue Drellhandtücher** gest. u. geh.
bländ. 1/2 Dtd. 2.25
- Weisse Gerstenkornhandtücher** ges. u. geh.
1/2 Dtd. 2.60
- Weisse Tischtücher** in Halblein, ges.
118x108 cm Stück 2.65
- Servietten** dazu passend, 60x60 cm, geh.
bländ. 1/2 Dtd. 2.90
- Kissen** aus solidem Cretonne mit genäht.
Bogen Stück 90 /
- Kissen** aus dauerhaftem Cretonne mit
Stickerei u. Einsatz . Stück 1.50, 1.35

- Satin- und Damastbezüge** Stück 4.25, 3.65
- Bettücher** aus solid. Dowina 150x220 cm
Stück 2.40
- Bettücher** aus schwer. Halblein, 180x220
Stück 2.95
- Hemdenflanelle** gestreift Meter 42 /
- Unterrockflanelle** hell gestreift . Meter 48 /
- Kleidervelour** dunkle Muster . . Meter 50 /
- Kleidersiamosen** 90 cm br., für Servier-
kleider Meter 60 /
- Schürzenstoffe** ca. 120 cm breit, solide
Qualität Meter 72 /
- Schürzendruck** 130 cm br., waschechte
Qualität Meter 90 /
- Rhenania** in neuesten Mustern . Meter 45 /
- Tennisflanelle** f. Blusen u. Hemden, Meter 48 /
- Fusslappenbiber** Ia. Qual., Paar 22 / Mtr. 55 /
- Flanelbettücher** hell und weiss mit
Rand Stück 2.10, 1.45

Damenwäsche

- Damenhemden** aus sol. Cretonne m. Feat. 1.45
- Damenhemden** aus dauerh. Cretonne m. Stiek. 1.75
- Damenhemden** aus dauerhaft Cretonne
mit Einsatz u. Stickerei 2.10
- Damenhemden** aus gutem Renforcé mit
Einsatz und Stickerei 2.65
- Damenhemden** aus Ia. Renforcé mit eleg.
breiter Stickerei 3.45
- Kniehosen** aus Madapolam mit Featon 1.25
- Kniehosen** aus Madapol. m. breit. Stickerei
1.50
- Kniehosen** aus Madapolam mit Einsatz
und Stickerei 2. —
- Kniehosen** aus Ia. Madapolam mit Ein-
satz und Stickerei 2.50

- Beinkleider** aus solid. Barbeant m. Featon 1.35
- Beinkleider** aus solid. Barbeant mit Stiek. 1.60
- Beinkleider** aus Ia. Barbeant m. gest. Stiek. 1.95
- Nachtjacken** aus Barbeant mit Featon 1.30
- Nachtjacken** aus dauerhaftem Barbeant
mit breiter Stickerei 2. —
- Nachtjacken** aus Ia. Barbeant m. Featon 2.65
- Nachthemden** halbfrei aus Madapolam
mit Stickerei u. Durchzug 3.25
- Nachthemden** halbfrei, aus Ia. Madapolam
mit Einsatz und Stickerei 4.50

Weisse Unterröcke

- mit plissierter Stickerei 2.85 | mit plissierter Stickerei
und Einsatz 3.50 | mit breiter eleg. Sticke-
rei und Durchzug 6. —

Damen-Putz

- Moderne Filzformen . . 1.50 1.10 95 /
- Mod. Woll-Plüschformen 3.75 2.95 1.95
- Mod. Samt-Plüschformen 3.75 2.95 1.95
- Garnierte Damenhüte
enorm vorteilhaft 7.50 5.75 3.95

Garnituren und Pelze

- enorme Auswahl in jeder Art!
Neu eingetroffen
ganz hervorragend preiswert:
Garnituren bestehend aus
Muff u. Koller,
in glatten und gepres-
stem Plüsch 9.75 7.50 5.75
- Pelz-Kolliers in Kanis 11.50 9.75 6.50

Ganz besonders billig:
Garnier-Zutaten wie: Blumen, Flügel, Fantasien, Reihor
imit., Stangen-Reihor etc. etc. || ||

Kinder-Konfektion

- Mädchen-Mantel** aus dauerhaften Stoffen, in
braun und grün kariert, mod.
Form mit durchgehendem Gürtel
für 8-10 Jahre 5-7 Jahre 2-4 Jahre
9.25 7.75 7. —
- Kinder-Kleid** aus solidem schottischen Woll-
stoff, neueste Form mit tiefem
Gürtel und Faltenrock
für 8-10 Jahre 5-7 Jahre 2-4 Jahre
8.75 7.75 6.75

- Knaben-Anzug** in marlon Cheviot amerikan.
Passon, mit abknüpfbarem
Kragen
für 8-10 Jahre 5-7 Jahre 2-4 Jahre
9.25 8.25 7.25
- Knaben-Mantel** aus soliden Stoffen, braun
und grün gemustert, mit
Gürtel, tadelloos verarbeitet
für 8-10 Jahre 5-7 Jahre 2-4 Jahre
9.75 8.75 7.75

M. Schneider

Inhaber: G. Beilharz Zeil, Ecke Stiftstrasse

Trikotagen und Wollwaren

- Herren-Normalhemden** in prima
wollgemischt 4.25, 3.25 2.90
- Herrenhemden** in warmen Normal-
flanel 3.50, 2.75 2.15
- Herrenhosen** in prima wollgemischt
3.25, 2.55 2.65
- Herrenfuttermosen** extra schwer 3.75 2.95
- Leibbinden** in reiner Wolle u. prima
wollgemischt . 3.20, 1.95 1.75
- Lungenschützer** in reiner Wolle und
wollgem. 2.25, 1.95 1.35
- Kniewärmer** in reiner Wolle
2.75, 1.95 1.45
- Kopfschützer** in reiner Wolle
1.75, 1.55, 1.15 75 /
- Herrenwesten** extra schwer, prima
Kammgarne plattiert . 3.75, 2.25, 1.75 4.40
- Damen-Hemdrosen** in prima woll-
gemischt mit
1/2 Arm, weiss und grau, äusserst
preiswert 2.85 2.70
- Damen-Untertaillen** in prima woll-
gemischt, mit 1/2
und 1/2 Arm, grau und weiss . . 1.80 1.60
- Damen-Untertaillen** gestrickt, in
reiner Wolle und 1/2 Wolle, 1/2 und 1/2
Arm, in weiss und grau 2.10 2.15
- Damen-Golfblusen** reine Wolle, in
modernen Farben 5.30 4.95
- Damenwesten** in Kammgarne plattiert
u. reine Wolle 3.40, 2.75 2.50
- Damenblusenschoner** in reiner
Wolle weiss,
farbig und schwarz 3.40, 2.65 2.15
- Kinder-Hemdrosen** in Normal, Ia. woll-
gemischt, weiss und grau,
mit 1/2 Arm, mit Vordurchzug
Grösse 100 95 90 85 80 75 70 65 60
2.15 2.05 1.95 1.85 1.75 1.65 1.55 1.45

- Kinder-Leib-Seelbroschen** in gestricktem
Normalstoff,
besonders preiswert, in allen Grössen
Gr. 110 100 95 90 85 80 75 70 65 60
2.15 2.05 1.95 1.85 1.75 1.65 1.55 1.45 /

- Knaben-Sweater** prima Kammgarne,
in modernen Farben 3.50, 2.85 2.45

Korsetten

- Korsetten** nur guter Drell, m. Spitzen-
garnitur u. Strumpfbaist, in
hellblau, beige, lila, natur, in all. Weiten 2.25
- Korsetten** moderne Form aus prima
Körper m. hübschen Streifen,
fasonierter Kante, Strumpfbaist, in
allen Weiten 2.45
- Korsetten** extra lange Form, Ia. Drell,
breite Spitzengarnitur, Hand-
durchzug u. Strumpfbaist, hellblau,
beige, natur, lila, silbergrau 2.95

Taschentücher

- Hohlsaumtuch** mit Buchstaben
1/2 Dtd. 1. —
- Prima Batisttuch** mit Hohlsaum u.
reicher Stickerei 1/2 Dtd. 1.95
- Prima Linontuch** mit handgestickt.
Buchstaben 1/2 Dtd. 2.35
- Prima Reinleinentuch** mit hand-
gestickten Buchstaben 1/2 Dtd. 3.75
- Gebrauchfertiges Horrentuch**
mit sechsfarbigem bunten Kante
Stück 28 /

- Militär-Taschentücher**
in grosser Auswahl und in jeder
Preislage.

Herrenartikel

- Weisse Oberhemden** mit Piqué-
Einsatz von 7.50 bis 4.25
- Farbige Oberhemden** Ia. Perkal
mit festen Manschetten 4.95
- mit losen Manschetten 5.45
- Weisse Nachthemden** aus Ia. Mad-
apolam mit rotem Bördchen 3.85
- Weisse Nachthemden** aus Ia. Bar-
beant mit rotem Bördchen 4.25
- Mosenträger, Krawatten, Kragen**
Manschetten in allen Preislagen.
- Wasserdichte Militär-Westen**
Pelzwesten

Blazek & Bergmann, Inh. E. Bergmann, Buchhandlung und Antiquariat, Frankfurt a. M., Goethestraße 34

Klassisches

Hochelegante Miniatur-Geschenkbände

in dunkelrotem Saffian-Lederband. Illustrierte Elzevir-Ausgabe. Heuff: Die Bettlerin v. Pont d. Arts. Hoffmann: Pri v. Scuderi. Homers Odyssee. Lessing: Minna von Barnhelm. Tegner: Frithjofsage. Jeder Band statt M. 1.- nur M. 1.50

Hocheleg. Trianon-Miniatur-Bibliothek.

Mit Bildern von ersten Künstlern. Glatte Lederband je M. 2.-

Andersen, Märchen meines Lebens. - Bilderbuch ohne Bilder.

Heuff, Novellen.

Heuff, Märchen. Mit 4 Vollbildern.

Heuff, Buch der Lieder.

Heuff, Prosaschriften, herausgeg. von Hans Daffa.

Heuff, Romane und Anekdoten.

K. T. A. Hoffmann, Die Elstere des Teufels. Mit Selbstporträt und 8 Vollbildern.

Märchen. - Erzählungen.

Märchen.

Miniaturländchen

in Leder gebunden, mit Goldschnitt. - jetzt je M. 1.50

Chamisso, Gedichte.

Erdendorff, Aus dem Leben eines Taugelichts.

Goethe, Gedichte

Hermann und Dorothea.

Herbert, Helens Kinderchen.

Andere Leute Kinder.

Heuff, Lichtenstein.

Heuff, Buch der Lieder.

Hobanhausen, Berühmte Liebespaare.

Immermann, Der Oberhof.

Ludwig, Zwischen Himmel und Erde.

Nathusius, Tagbuch eines armen Fräuleins.

Petersen, Irlichter.

Rückert, Liebesfrühling.

Saint-Pierre, Paul und Virginie.

Schiller, Gedichte.

Spitta, Paaliter und Harfe.

Tegner, Frithjofsage.

Wagner, Rich., Gesammelte Dichtungen, in Leinen gebunden. - M. 2.-

Miniat-Lederbändchen, St. M. 1.- jetzt je M. 1.50

Owisen, Worte für Augenblicke.

Schroeter, Minnegeheimnisse.

Shakespeare, Hamlet. - Wintermärchen.

Spitta, Paaliter und Harfe.

Miniaturländchen, in Leder geb. mit Goldschnitt

Andersen, Bilderbuch, Bürger, Gedichte, Fouqué.

Andine, Körner, Leier und Schwerdt, Lavater.

Worte des Herzens, Lessing, Gedichte, Petersen.

Prinzessin Ida, Tennyson, Enoch Arden.

Ohland, Gedichte. Voss, Luise.

Zur Selbsterlernung. Neufeld's Sprachführer

Jeder Band M. 1.-

Englisch, Französisch, Italienisch.

Jede Sprache in wenigen Tagen ohne Lehrer schreiben, lesen und sprechen zu können. Eine reiche Sammlung von nützlichen Gesprächen mit Aussprachebezeichnung, selbst systematischem Vokabular und kurzgefaßte Grammatik.

Neudeck, Das kleine Buch der Technik. Zurückgegriffen. Statt M. 5.50 nur M. 2.-

Eckermann, Gespräche mit Goethe. Mit 70 Bildern, in Leinen gebunden. - M. 2.-

Zurückgesetzte Musikalien

Bellebte Klänge, 27 moderne Tanz- und Salonstücke, jetzt geb. M. 2.-

Elite-Pianoforte-Album, geb. M. 2.50

V. Holländer-Album, geb. M. 2.50

Ouverturen-Album, geb. M. 2.50

Opern-Album M. 2.-

Weihnachts-Album, M. 2.- 75 Pfg.

Meisterklänge M. 2.-

Sang und Klang Statt M. 12.- M. 7.75

Musik und Gesang M. 2.50

Goldene Lieder Statt M. 12.- M. 7.75

Opernführer, Schauspielführer, Inhaltsangabe d. bek. Stücke, mit Illustr. Führer durch die Kunstgeschichte.

Eleg. Original-Leinenband. - je nur M. 1.-

Meistererzähler der Weltliteratur

Alexis: Der Roland von Berlin. - Björnson: Auf Gottes Wegen usw. - Brachvogel: Friedemann Bach. - Bulwer: Die letzten Tage vom Pompeji.

Nacht und Morgen. - Daudet: Fromont jun. u. Rielier sen. Tartarina Abenteuer. Noma Romanian. - Dickens: Oliver Twist. - Dumas: Die drei Musketeiere. - Harner: Im Schloß zu Heidelberg. - Lagerlöf: Jerusalem. - Kosogger: Gottlieb Alchibiade. - Scott: Ivanhoe. Quentin Durward. - Scharling: Zur Neujahrzeit im Pfarrhof zu Nöddebe. Meine Frau und ich. - Sienkiewicz: Quo vadis? - Tolstol: Auferstehung. - Twain: Abenteuer Tom Sawyer, Abenteuer Huckleberry Finn. - Wagnalls: Die Marquise v. Pompadour. - Wallace: Den Hrn. - Wiseman: Pabla. - Zola: Germinal. Eleg. Leinenband.

Jeder Band M. 1.40

Historische Romane, jeder Band M. 1.90

Samarow: Europäische Mienen. Adjutant der Kaiserin. Die Krone der Jagellonen. - Bacher: Napoleons letzte Liebe. - St. Hilaire: Die Witwe d. gr. Armae. - Kaysenberg: Bonaparte. - Guseck: König Murats Ende. - Stolle: Waterloo. - Laurent: Napoleons I. Lebensgeschichte. - Massen: Napoleon u. d. Frauen. - Turquan: Weit u. Halbweit u. d. Konstant. Die Bürgerin Tallien. Karoline Murat.

Humoristika.

Naef, Das Buch der jüdischen Witze, brosch. Statt M. 2.- jetzt M. 1.-

Naef, Rabbi Lach u. a. geb. Statt M. 2.- für M. 2.-

Salter, Heine-Anekdoten, brosch. Statt M. 1.20 jetzt 50 Pfg.

Weber, A. O., satyr. Gedichte, jeder Band Statt M. 2.- jetzt 75 Pfg.

Sals der Erde. - Mehr Licht. - Ohne Feigenblatt. - Frech und Froh. - Durch die Lupe.

Martin's große Naturgeschichte

neu bearbeitet von Seminar-Oberlehrer M. Köhler. 900 Seiten mit über 1300 farbigen und schwarzen Abbildungen. Statt M. 20.- nur M. 8.50

Eine seltene Gelegenheit, die anerkannt gute und beliebte Naturgeschichte zu soch einem billigen Preise erwerben zu können. Nicht nur für die Jugend, auch für Erwachsene ist das Buch von großem Interesse.

Davidis, Kochbuch, ungekürzte Originalausgabe. Seiten, reich illustriert. M. 4.50

Globus in jed. Ausführung u. allen Preislagen

Kalender 1915

Bard's Museums-Kalender M. 2.-

Bayrischer Kunst-Kalender „Allgäu“ M. 2.-

Dahleim-Kalender M. 2.-

Gartenlaube-Kalender M. 1.-

Humoristischer Block-Kalender M. 2.-

Johann Strauß-Kalender M. 4.-

„Italienische Meister“ Kalender M. 4.-

Kaiser-Kalender 50 Pfg.

Knaben-Kalender M. 1.25

Kosmos-Kalender für Naturfreunde M. 2.-

„Kunst und Leben“ Kalender M. 2.-

Kürschners Jahrbuch, M. 1.20, gebunden M. 1.60

Lahrer hinkender Hote 30 u. 50 Pfg.

Mädchen-Kalender M. 1.25

Meyers geograph.-histor. Kalender M. 1.75

Speemanns Alpen-Kalender M. 2.-

Speemanns Kunst-Kalender M. 2.-

Veihagen & Klasing's Almanach M. 4.-

Uebersetzt von Dr. E. Weil, Professor der orient. Sprachen a. d. Univ. Heidelberg.

4 Bände von je 400 Seiten. Groß-Oktav mit 715 prächtigen farbigen Illustrationen.

In 4 eleganten Prachtbänden gebunden. Neu herausgegeben von Ludwig Fulda.

Preis M. 48.-

Einige vollständige deutsche Ausgabe des arabischen Originals, unverkürzt, ohne jede Auslassung! Bietet eine überaus anziehende Spiegelung des orientalischen Lebens und glühender orientalischer Phantasie. Mit den zahlreichen Bearbeitungen für die Jugend darf diese Ausgabe nicht verwechselt werden, da sie sich ihres Inhalts und ihrer Abbildungen wegen in keiner Weise für Kinder eignet.

Tristan: Liebesduett.

Meistersinger: Aufzug d. Meistersinger.

Walküre: Monolog Siegmunds. - Siegmund und Sieglinde.

Siegfried: Waldweben.

Götterdämmerung: Gesang der Rheintöchter.

Parzival: Vorspiel.

Band 3 enthält.

Ouverturen zu: Rienzi, Der fliegende Holländer.

Tannhäuser.

Vorspiel zu: Lohengrin, Meistersinger von Nürnberg, Tristan und Isolde, Parzival.

Unser Wagner

ein leichtes Wagneralbum für Klavier, zwelthändig

Jeder Band Mk. 1.-

Band 1 enthält: Rienzi: Gebet. Holländer: Spinnerlied. - Matrosenchor. Tannhäuser: Pilgerchor. - Einzug der Gäste. Marsch. - Lied an den Abendstern. Lohengrin: Lohengrin's Ankunft. - Brautlied. - Gräbersehne. Tristan: Isolde Liebestod. Meistersinger: Preislied. - Am stillen Herd. Rheingold: Rheintöchter. Walküre: Liebeslied. - Feuerzauber. Siegfried: Siegfried u. d. Waldvogel.

Götterdämmerung: Trauermarsch. Parsifal: Gralszene. - Blumenmädchen. - Karfreitagssauber. Band 2 enthält: Rienzi: Marsch über Motive. Holländer: Sentas Ballade. - Lied des Steuermanns. Tannhäuser: Dir eine Lob. - Arie der Elisabeth. - Blick ich umher. - Gebet der Elisabeth. Lohengrin: Einleitung zum 3. Akt. - Atmet du nicht. - Elsas Brauttag zum Münster. - Elsas Traum.

Band 3 enthält. Ouverturen zu: Rienzi, Der fliegende Holländer, Tannhäuser, Vorspiel zu: Lohengrin, Meistersinger von Nürnberg, Tristan und Isolde, Parsifal.

Wir liefern in kürzester Frist Kriegs-Lazarettbaracken und Baracken der Militärbehörde, leicht zerlegbar u. transportabel. Krankenbaracken in normalen Baracken für Mannschaften. - mit gut isolierten Wänden, sämtlich beheizbar. Deutsche Barackenbau-Gesellschaft m. b. H., Köln, Tölz 170, Hauptstr. 10. Telefon 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 9



Didaskalia

Tägliche Roman- und Unterhaltungs-Beilage der „Frankfurter Nachrichten“



Nummer 325

92. Jahrgang.

66. Fortsetzung.

Kochbuch verboten.

Dein ist mein Herz.

Original-Roman von H. Courth-Mähler.

Lebenswürdig und schön wie der junge Tag rauschte Frau von Croner in einer wunderbaren Peluchtoilette aus lichtgrauem Chiffon-Belour mit kostbaren Spitzen herein. Sie trug einen Strauß köstlicher dunkelroter Rosen in der Hand, und nachdem sie die Generalin artig begrüßt hatte, wandte sie sich an Rita.

„Ich habe meinen Besuch in der Residenz eigens zu dem Zwecke schon jetzt vorgenommen, um Ihnen, Liebste Baroness, persönlich meinen Glückwunsch zu Ihrer Verlobung zu überbringen. Und diese Rosen sollen meine Wünsche illustrieren. Wie haben Sie uns überrascht mit Ihrer Verlobung,“ sagte sie lebenswürdig. Rita nahm erfreut die Rosen in Empfang.

„Wie lieb von Ihnen, liebe gnädige Frau. Ich danke Ihnen herzlich. Sie sind, wie immer, so lieb und gut zu mir.“

Carry umarmte sie und küßte sie auf die Wangen. Rita war sehr gerührt, aber der Generalin entging es nicht, daß Carrys Wesen etwas Gezwungenes hatte und daß ihre Augen unruhig flimmerten.

Und jetzt gab sich Carry den Anschein, als bemerke sie erst in diesem Augenblick Ginters Anwesenheit.

„Ah — Sie auch hier, Herr Baron? Das ist ein freundliches Zusammentreffen. Ich wußte gar nicht, daß auch Sie sich in der Residenz befinden und glaubte Sie in Balberg. Wir haben uns lange nicht gesehen — ich glaube, nicht seit der kleinen Festlichkeit in Cronersheim. So kann ich auch Ihnen gleich meinen Glückwunsch bringen,“ sagte sie, Ginter die Hand reichend.

Er wußte ihre Hand erfassen und an die Lippen ziehen. Sie umkrämpfte seine Finger in einem fast schmerzlichen Druck und sah ihn einen Moment mit einem jammervollen Blick an, der etwas wie Mitleid in ihm weckte. Er war froh, daß sie dabei den beiden Damen den Rücken zugekehrte. Es war ihm ein peinigendes Gefühl, vor Ritas ungeschulden Augen eine Art Komödie aufzuführen zu müssen.

„Ich bin erst seit vorgestern hier, gnädige Frau. Vielen Dank für Ihren Glückwunsch,“ sagte er ziemlich kurz.

Sie wandte sich lächelnd an Rita. „Da freuen Sie sich gewiß, Liebste Baroness. Brautleute trennen sich nicht gern.“

„Ginter reißt leider schon Sonnabend nach Balberg zurück,“ erwiderte Rita harmlos. Die Unterhaltung wurde nun allgemein.

Ginter merkte, daß sich Carry anscheinend zu einem längeren Besuch niederließ. Da erhob er sich hastig.

Die Damen wollten gewiß Toilettenfragen erörtern. Da will ich nicht stören.“

„Du willst fortgehen, Ginter?“ fragte Rita, höchlich betrübt.

„Ich hole nur Papa ab und komme mit ihm zurück, er erwartet mich.“

Sofort erhob sich auch Frau von Croner. „Da können wir zusammen gehen, Herr Baron. Ich wußte mich nicht länger aufhalten. Mama geht natürlich mit jeder Stunde meiner Anwesenheit. Aber meinen Glückwunsch wollte ich Ihnen doch gleich am ersten Tage abstellen.“

Sie verabschiedete sich hastig. Ginter blieb sich auf die Lippen. Die Generalin sah es wohl. Nur Rita blieb harmlos.

Ginter wäre nun am liebsten zurückgeblieben. Das konnte er jedoch nicht, ohne direkt unartig zu sein.

Er blieb ein wenig zurück, als Carry das Zimmer verließ.

„Ich komme ja wohl wieder, Liebste. Wenn ich gewußt hätte, daß Frau von Croner so schnell wieder geht, wäre ich überhaupt nicht fortgegangen. Nun darf ich aber nicht unhöflich sein,“ flüsterte er Rita zu.

Sie faltete die Hände um seinen Arm. Ja, komme bald wieder. Du magst wohl Frau von Croner nicht leiden, Ginter?“

Er sah sie unruhig an. „Mir wäre es jedenfalls lieber, wenn du dich nicht so innig mit ihr befreundetest.“

„Erstrecken sah sie ihn an. „Ach — ich wußte nicht, daß es dir unangenehm war. Ich verstehe das nicht.“

Da fürchtete er, schon zuviel gesagt zu haben. Ihre Unbefangtheit durfte nicht getrübt werden.“

Ein frohendes Leuchten glitt über ihr Gesicht.

„Ach Ginter — wie glücklich macht mich dieser Egoismus. Also komm schnell wieder!“

„Ja, ja. Auf Wiedersehen, Liebste.“

Eiligt folgte er Frau von Croner, die sich inzwischen von der Generalin verabschiedet hatte.

Stumm und mit unbewegtem, erstem Gesicht geleitete Ginter die schöne Frau die Treppe herab. Er vermied, sie anzusehen, fühlte aber, daß ihre Augen an seinem Gesicht hingen. Und dann sagte sie leise: „Wenn du mich auch nicht ansiehst, Ginter, ich weiß es doch, daß dein Herz noch mir gehört, und nicht der, die du deine Braut nennst. Du hast dich verkauft, wie ich es getan, und unsere Seelen werden einander suchen in tausend Qualen. Diese Gewißheit allein läßt mich das Leben weiterziehen — ich weiß — du bist mein.“

Er fuhr auf und wollte antworten. Aber er fürchtete eine Szene — und schwieg. Möchte sie glauben, was sie wollte, es durfte ihn nicht mehr interessieren.

Stamm öffnete er die Tür und ließ sie hinaustreten auf die Straße. In seiner großen Erleichterung fuhr in diesem Augenblick das Auto Baron Viktors vor und dieser sprang heraus.

„Gnädige Frau — da ist Baron Balberg bereits, den ich abholen wollte. Ich werde mir das Vergnügen verschaffen müssen, Sie weiter zu begleiten,“ sagte er kühl und höflich.

Baron Viktor hörte das. Er trat heran mit einem sorgfältigen Lächeln, verneigte sich tief vor Carry und küßte ihre Hand.

„Berechte gnädige Frau, da ich Sie um die Begleitung meines Reffens bringe, bin ich Ihnen Erbst schuldig. Darf ich Ihnen mein Auto und meine Person zur Verfügung stellen?“

Carrys Augen funkelten ihn an. „Ihr Auto nehme ich mit Dank an — auf Ihre Begleitung verzichte ich — Ihre Baroness Tochter erwartet Sie gewiß, und man soll einen so liebevollen Vater nicht von seinem Kinde zurückhalten.“

Das klang entschieden auch sorgfältig und Baron Viktor machte ein etwas sonderbares Gesicht. Er half ihr gelant beim Einsteigen und fragte beiläufig:

„Bleiben Sie längere Zeit in der Residenz, meine gnädige Frau?“

„Nein, nur einige Tage.“

„Hoffentlich habe ich noch das Vergnügen, Sie wiederzusehen. Ist Ihr Herr Gemahl auch hier?“

„Nein, er ist in Berlin. Guten Tag, Herr Baron.“

„Auf Wiedersehen, berechte gnädige Frau, ich hoffe bestimmt auf ein Wiedersehen.“

Und ich hoffe, Sie überleben es, wenn es kein Wiedersehen beschieden ist.“

Sie neigte das Haupt, grüßte Ginter noch einmal mit den Augen und fuhr davon. Baron Viktor wandte sich an Ginter.

„Die schöne Frau war entschieden ungnädig. Den „lieblichen Vater“ warf sie mir ins Kolb an den Kopf, sie unterstreicht ihn entschieden spöttisch. Scheinbar kam ich ihr weniger gelegen wie dir.“

Ginter nickte. „Ich wollte mich entfernen, weil ich annehme, Frau von Croner möchte länger bei Rita bleiben. Sobald ich aber ausbrach, tat sie daselbst. Ich hatte als Vorwand gebraucht, daß ich dich abholen wollte.“

Baron Viktor legte seine Hand auf Ginters Arm.

„Sie sah wieder blendend schön aus — ich wie die Sünde. Und in ihren Augen flackert jetzt immer ein heißes Feuer. Sie scheint an deiner Kälte von neuem Feuer zu fangen. Das kommt bei dieser Art Frauen zuweilen vor — und dann wird leicht eine Feuersbrunst daraus. Halte sie dir so viel als möglich fern, meine Junge.“

„Das brauchst du mir wahrlich nicht erst zu sagen, aber — sie ist wie eine Metze,“ ließ Ginter wider Willen heraus.

Der Baron sah ihn von der Seite an. „Nun nun — da hilft dann freilich nur ein probates Mittel — abschütteln, ganz energisch. Du bist zu gut, dich von so einer Frau als Spielball benutzen zu lassen. Heute wirft sie dich weg, morgen will sie dich wieder einfangen. Da hilft nur eifrige Abwehr, zur Not deutlicher, als es sonst einer Dame gegenüber zulässig ist.“

„Nach diesem Rezept handle ich schon. Aber bei alledem tut sie mir leid. Wenn sie nicht gerade an Croner geraten wäre! Rita hat recht — das ist eine Dissonanz.“

„Die wir aber nicht in Harmonien auflösen können.“

(Fortsetzung folgt.)

Julius

Obernzenner

Frankfurt a. M.

Zell 71-79

Zu Weihnachts-Geschenken geeignet:

Grosse
Posten

Konfektion für Damen und Kinder

zu sehr vorteilhaften Preisen.

Damenkleiderstoffe jeder Art. Seidenstoffe, Samte
Fertige Wäsche für Damen, Herren und Kinder. **Unterzeuge.**

Schürzen, Taschentücher, Wollwaren, Pelze, Strümpfe, Handschuhe.
Damenhüte, Kinderhüte und -Mützen. Handarbeiten, Weisswaren, Leinenwaren.
Handtücher, Tischtücher, Servietten, Kaffeedecken. Bade-Mäntel.

Teppiche, Gardinen, Portiären, Fenstermäntel, Sofakissen, Tischdecken, Bettdecken, Diwanddecken,
Reisedecken, Bettkoltern, Steppdecken, Kamelhaardecken, Läuferstoffe, Bettvorlagen.

Schöne und praktische Weihnachtsgeschenke

In den letzten Wochen sind mehr als

20000 Damenmäntel, Jackenkleider, Kindermäntel etc.

neu eingetroffen, welche ich außerordentlich vorteilhaft einkaufen konnte. Da ich alle Vorteile meiner günstigen Einkäufe meiner Kundschaft zugute kommen lasse, so bietet sich eine seltene Gelegenheit schöne und praktische Weihnachtsgeschenke außerordentlich billig zu erstehen

Meine Lager enthalten:

15 000 Mäntel und Paletots

In einfarbigen und gemusterten Stoffen, neuesten Karos, weichen, molligen Flauchstoffen, in kleidsamen Formen, offen und geschlossen zu tragen, $\frac{3}{4}$ lang und ganz lang. Sportjacken in kleidsamen Farben, zu bekannt billigen Preisen

von Mk. 5.—, 6.—, 7.—, 8.—, 10.—, 12.—, 15.—, 18.—, 25.— und höher.

Tausende schwarze Mäntel 800 Samt-, Plüsch- u. Astrachan-Mäntel

In allen Größen u. Weiten in Tuch, Kammgarn u. neuen Winterstoffen.

In bester Verarbeitung und guten Qualitäten, auch für ganz starke Damen.

Als besonders günstiges Angebot offeriere ferner:

8000 Jackenkleider

In kleidsamen Macharten in schwarzen und einfarbigen Stoffen, sowie in karierten und gemusterten Flauch- und Wollstoffen zu Mk. 10.—, 12.—, 15.—, 18.—, 22.—, 25.—, 30.—, 35.— und höher.

Es befinden sich darunter große Posten hochvornehmer Jackenkleider in allerbesten Verarbeitung und neuesten Stoffen, die zu außerordentlich billigen Preisen zum Verkauf gelangen.

Ferner empfehle ca.

8200 Kindermäntel und Kinderkleider

Tausende Kindermäntel

reizende Macharten in Tuch, Flauch und gemusterten Stoffen, sowie in einfarbigen Stoffen von Mk. 3.— an; einige Hundert elegante Kindermäntel, in schwarz und farbig Samt, Plüsch und Astrachan.

Tausende Kinderkleider

in reizenden Macharten für jedes Alter. In letzten Wochen neu eingetroffen: mehr als 1500 reizende Kinderkleider in durchweg vorzüglicher Verarbeitung und allerneuesten Macharten.

Tausende Blusen

In Seide, Wolle, Spitzen, Tüll und Samt in neuesten Macharten. Haus-Blusen in guten Baumwollstoffen. Schwarze Blusen in Seide, Spitzen, Wollstoffen und Satin.

Tausende Röcke

In gemusterten Stoffen, sowie einfarbigen und karierten Wollstoffen, in neuen Macharten. Schwarze Röcke in allen Stoffen und in jeder Weite.

Hunderte Kleider

für Nachmittag und Abend in wundervollen Ausführungen in Seide und feinen Wollstoffen. Entzückende Backfisch-Jackenkleider in jugendlichen Macharten.

Tausende Morgenröcke, Unterröcke, Morgenjacken in allen möglichen Stoffen, sehr billig.

Vorteilhafte Pelz-Angebote!

Ich empfehle vorteilhaft eingekaufte Pelzwaren ganz außergewöhnlich billig. Als

elegante Stolas u. Muffe,

in echt Skunks, Marder, Seelbism, Maulwurf, Hermelin, Skunks-Opossum, alaskafarbiger Fuchs, Weißfuchs, Nerz, Feh, Nerzmurmelt, Sealcanin etc.

Ein Posten
Nerzmurmelt-Stolas und -Krawatten
Mk. 9.— 10.50 12.— 16.— 22.50

Ein Posten
Sealcanin-Krawatten
Mk. 4.50 6.—

Muffe
Mk. 8.75 11.50

Ein Posten
Moufflon-Kolliers, in braun und grau
Mk. 6.50 7.— 8.50

Ein Posten
alaskafarbige Fuchs-Kolliers
1 hell. Mk. 26.— 28.— 32.—, 2 hell. 58.— 65.— 78.—

Muffe, dazu passend
1 hellig Mk. 32.—, 2 hellig Mk. 68.—

Ein Posten
Fehwammen-Krawatten
Mk. 7.50— 9.— 11.— 14.—

Muffe, dazu passend
Mk. 8.75 8.— 10.—

Ein Posten
Skunks-Opossum-Kolliers
kleidsame Kragenform zu Mk. 28.—

Schals
Mk. 45.— u. 55.—
Skunks-Opossum-Muffe
zu Mk. 24.— 26.— 33.—

Ein Posten
Fehrücken-Krawatten
Mk. 10.— 12.— 14.— 17.50

Ein Posten
Echt Maulwurf-Krawatten
Mk. 13.— 14.— 19.—

Hunderte Plüschgarnituren für Damen und junge Mädchen

In Maulwurf-Imitation
Garnit. Mk. 9.75, 10.—, 11.—

In Seal-Imitation
Garn. Mk. 10.50, 13.—, 16.—

In Fehwammen-Imitation
Garnitur Mk. 7.50, 7.75

In Astrachan-Imitation
Garnitur Mk. 9.50, 10.50

Kindergarnituren

In Maulwurf-Imitation Mk. 6.50 und 8.75
In Fehwammen-Imitat. 3.75 5.—

Kriegshalber empfehle ich meinen Lagerbestand in mehr als 100 Pelzmäntel und Pelz-Paletots für Damen

in echt Perslaner, Seelbism, Sealcanin, Electric-Canin, Pohlen, sowie pelzgefütterte Mäntel, weit unter regulärem Wert.

Mein Geschäft ist Sonntag den 6. Dezember von 3 bis 8 Uhr geöffnet

W. Fuhrländer Nachfolger Frankfurt a.M.
Zeil 72-74-76-78

Größtes Geschäft für Damen- und Kinder-Bekleidung.

Neues Theater.

Samstag & Sonntag. Besonders ermäßigte Preise.
Schneider Wibbel.
 Eine heitere Komödie in 5 Akten von Hans Rißler-Schöler.
 Spielleitung: Arthur Hellmer.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 6 Uhr.

Samstag & Sonntag. Abends. Außer Abonnement
Stille Musik.
 Scherzspiel in 4 Akten nach Grillparzer von Rudolf Selzer.
 Spielleitung: Arthur Hellmer.

Samstag & Sonntag. Ermäßigte Preise. Ende 10 1/2 Uhr.
 Anfang 7 1/2 Uhr: Scherzspiel-Vorstellung zu Gunsten der unterrichtlichen und ungarischen Roten Kreuzes und der Hilfe des kaiserlich-ungarischen Hilfsvereins „Mutria“. Zum 1. Male: „Familie Schmelz“. Scherzspiel in 5 Akten von Gustav Habelburg. (Rar Gollenberg a. G.) Hierauf: „Esterreichisches Lotto“. Auf Abonn. Ermäßigte Preise.

Samstag & Sonntag. Ermäßigte Preise. Ende 10 1/2 Uhr.
 Anfang 7 1/2 Uhr: Scherzspiel-Vorstellung zu Gunsten der unterrichtlichen und ungarischen Roten Kreuzes und der Hilfe des kaiserlich-ungarischen Hilfsvereins „Mutria“. Zum 1. Male: „Familie Schmelz“. Scherzspiel in 5 Akten von Gustav Habelburg. (Rar Gollenberg a. G.) Hierauf: „Esterreichisches Lotto“. Auf Abonn. Ermäßigte Preise.

Samstag & Sonntag. Ermäßigte Preise. Ende 10 1/2 Uhr.
 Anfang 7 1/2 Uhr: Scherzspiel-Vorstellung zu Gunsten der unterrichtlichen und ungarischen Roten Kreuzes und der Hilfe des kaiserlich-ungarischen Hilfsvereins „Mutria“. Zum 1. Male: „Familie Schmelz“. Scherzspiel in 5 Akten von Gustav Habelburg. (Rar Gollenberg a. G.) Hierauf: „Esterreichisches Lotto“. Auf Abonn. Ermäßigte Preise.

Samstag & Sonntag. Ermäßigte Preise. Ende 10 1/2 Uhr.
 Anfang 7 1/2 Uhr: Scherzspiel-Vorstellung zu Gunsten der unterrichtlichen und ungarischen Roten Kreuzes und der Hilfe des kaiserlich-ungarischen Hilfsvereins „Mutria“. Zum 1. Male: „Familie Schmelz“. Scherzspiel in 5 Akten von Gustav Habelburg. (Rar Gollenberg a. G.) Hierauf: „Esterreichisches Lotto“. Auf Abonn. Ermäßigte Preise.

Samstag & Sonntag. Ermäßigte Preise. Ende 10 1/2 Uhr.
 Anfang 7 1/2 Uhr: Scherzspiel-Vorstellung zu Gunsten der unterrichtlichen und ungarischen Roten Kreuzes und der Hilfe des kaiserlich-ungarischen Hilfsvereins „Mutria“. Zum 1. Male: „Familie Schmelz“. Scherzspiel in 5 Akten von Gustav Habelburg. (Rar Gollenberg a. G.) Hierauf: „Esterreichisches Lotto“. Auf Abonn. Ermäßigte Preise.

Samstag & Sonntag. Ermäßigte Preise. Ende 10 1/2 Uhr.
 Anfang 7 1/2 Uhr: Scherzspiel-Vorstellung zu Gunsten der unterrichtlichen und ungarischen Roten Kreuzes und der Hilfe des kaiserlich-ungarischen Hilfsvereins „Mutria“. Zum 1. Male: „Familie Schmelz“. Scherzspiel in 5 Akten von Gustav Habelburg. (Rar Gollenberg a. G.) Hierauf: „Esterreichisches Lotto“. Auf Abonn. Ermäßigte Preise.

Samstag & Sonntag. Ermäßigte Preise. Ende 10 1/2 Uhr.
 Anfang 7 1/2 Uhr: Scherzspiel-Vorstellung zu Gunsten der unterrichtlichen und ungarischen Roten Kreuzes und der Hilfe des kaiserlich-ungarischen Hilfsvereins „Mutria“. Zum 1. Male: „Familie Schmelz“. Scherzspiel in 5 Akten von Gustav Habelburg. (Rar Gollenberg a. G.) Hierauf: „Esterreichisches Lotto“. Auf Abonn. Ermäßigte Preise.

Samstag & Sonntag. Ermäßigte Preise. Ende 10 1/2 Uhr.
 Anfang 7 1/2 Uhr: Scherzspiel-Vorstellung zu Gunsten der unterrichtlichen und ungarischen Roten Kreuzes und der Hilfe des kaiserlich-ungarischen Hilfsvereins „Mutria“. Zum 1. Male: „Familie Schmelz“. Scherzspiel in 5 Akten von Gustav Habelburg. (Rar Gollenberg a. G.) Hierauf: „Esterreichisches Lotto“. Auf Abonn. Ermäßigte Preise.

Trinkt die **deutschen Tee-Marken**
 gut **tee-Schmidt=tee, Wedda=tee**
 Man weise **englische** und **russische** Marken zurück.
Teeschmidt **Heinr. Wilh. Schmidt**
 Ältestes deutsches Teehaus.
 gegr. 1730. [A9651]

Leonhard Hitz
 Pelzwarenfabrik
 Frankfurt a. M., Rossmarkt 15. Telefon Hanse 4297
 Katharinenpforte 2a, Tel. Hanse 332
 Offenbach a. M., Frankfurterstrasse 45. Telefon Nr. 3.
 Preisliste über schwarzes und dunkelgraues
 Pelzwerk umsonst und portofrei. [1486]

Welte-Mignon
 aller Modelle
Kunstspiel-Klaviere
 eingebaut und als Vorsetzer
Notenrollen [1442]
 für obige Instrumente vorrätig bei
C. A. André, Steinweg 7.

Reipelwein zapft
 Fritz Schmann
 Würstcher Landstraße Nr. 42
Apfelwein zapft
 Georg Braun, Dreieckstr. 24
 „Zum Jägerhaus.“
 Jeden Abend 608.
Taschenlampen
 Batterien, Glüh-Lampen
 in groß. Auswahl. Ditzelmann
 & Jacobi, Riddelsstraße Nr. 61,
 Haberstraße 20a, Frankfurt a. M. [A9597]

„Lichtbildkultur“
 früher
 Große Friedbergerstr. 18/20, „Drexel Lichtspiele“ an der Konstabler Wache
 Vom 5.—11. Dezember ab 5 1/2 Uhr abends
Die erste Klasse Filmschau.
 Interessante Erstrührungen: 5027
 Preise der Plätze: 80, 60, 40 Pfennig.

Hellinstitut für Beinleiden
 Beinschwäche, Aderleiden, Flechten, Plattfüße.
 Behandl. ohne Weitzruhe, ohne Operat., ohne Verunreinigung
 Spezialarzt Dr. med. Franke, Frankfurt a. M., Kaiserstr. 68
 Sprechst. nur Dienstag und Freitag 1—3. [A9738]
 In Mainz: Frauenlobstr. 16, Montag u. Donnerstag 1—3.
 Unbemittelte und Frauen von Kriegern Ermäßigung.

Gelegenheits-Käufe
 in neuen und gespielten
PIANOS
 zur Miete und bequeme Teilzahlung
 Pianohaus
Jacob Schaaf
 Kaiserstrasse 34 I.
 (Gallusanlage, Kein Laden)
 Telefon I 10731.
 Heute von 3 Uhr ab geöffnet.

Kakao ohne Aufschlag
 Van Houten (Royal) 1-Pfund-Dose M. 1.90
 „do.“ 2.53
Heinrich Schreiber
 Opernplatz [A9653]

Für Weihnachts-Einkäufe

empfehlen

- Tischdecken
- Tischtücher u. Servietten
- Teegedecke von Mk. 3.90 an
- Badetücher
- Badevorlagen
- Küchentücher 1/2 Dutzend von Mk. 1.70 an
- Handtücher 1/2 Dutzend von Mk. 1.85 an
- Herrenhemden Mk. 3.50 4.— 4.50
- Reisedecken

- Wollene Kleider- und Blusenstoffe
- Waschbare Hauskleider-Stoffe
- Kleid von Mk. 4.20 an
- Damenwäsche
- Taghemden von Mk. 1.50 an
- Beinkleider von Mk. 1.75 an
- Nachthemden und Jacken
- Bettwäsche
- Betttücher von Mk. 2.90 an
- Kissenbezüge von Mk. 1.20 an
- Bettbezüge von Mk. 5.— an
- Taschentücher Dtzd. Mk. 1.20 1.90 2.20 auch fertig mit Buchstaben
- Bettkoltern — Bettdecken

- Jackenkleider
- Garnierte Kleider
- Blusen
- Blusenröcke
- Morgenröcke
- Mäntel
- Unterröcke
- Schultertücher
- Damenkragen
- Schürzen von 60 Pfg. an
- Weißwaren am Stück
- Linon Extra Spezial-Marko für Wasche 12 Meter für Mk. 7.—

Preiswerte gute Qualitäten. — Reichhaltige Auswahl.

In allen Abteilungen Gelegenheitskäufe zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Heuer & Schoen

1 Roßmarkt 1

Der Kaiser
 auf dem Kriegsschaupl.
Hindenburg
 Der volkstümlichste General-Feldmarschall und andere
 neueste Film-Kriegsberichte
 Ausserdem
Ein seltsamer Fall
 mystisch. Filmschauspiel in 3 Akten und der übrige Spielplan. [82019]

Zungen
 gesalzen u. geräuchert garantiert
 reinschmeckend
 auch für Feldpostsendungen sehr geeignet! 1558
E. & J. Mayer
 Neue Mainzerstrasse 75
 Telefon Hanse 7660, 7661, 7662

Frankfurter Opernhaus.

Sonntag, 6. Dezember. 6. Vorstellung im Sonntag-Abonn. Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg. Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Dirigent: Herr Dr. Kottenberg. Regisseur: Herr Schärer.

Schumann-Theater

Heute, Sonntag, 6. Dezemb., nachm. 4 Uhr Wohltätigkeits-Vorstellung zu Gunsten der Kinder-Fürsorge. „Die Heldentaten des Kadetten Fritz Heilmerich“.

Heute Sonntag 3 1/2 Uhr „Lichtbildkultur“ Gr. Friedbergerstr. 15/20 (Hotel Draxler) II. Märchen-Nachmittag mit farbigen Lichtbildern deutscher Meister.

Beethoven-Abend

Backhaus C. A. André Sonaten op. 13, 57, 101, 111. Pilsner Steinweg & Sons, N. York u. Hbg. von C. A. André.

Kaufm. Verein, 12. Dez. 8 Uhr

Vortrag mit Lichtbildern W. Foeltach-Rogewi über: General-Feldmarschall v. Hindenburg und seine Kriegsschauplätze.

Berein für Feuerbestattung E. B.

Mittwoch, den 9. Dezember, abds. 7 Uhr findet im Parterre-Saal rechts des Kaufmännischen Vereins öffentliche Mitglieder-Versammlung statt.

Bei Kopfschmerz Citrovonille ärztlich bevorzugt. Best.: Citrazolin 41%, Orange-Citron-Vanille-Mischwecker, 59%.

Sängerchor des Lehrervereins (E.V.) Frankfurt am Main

L. Abonnement-Konzert

Montag, den 14. Dezember 1914, abends 7 Uhr im großen Saale des Saalbauers.

Mitwirkung: Herr Kammeränger Alfred Kase, Leipzig, Bariton. Am Klavier: Herr Eduard Gelbart.

Leitung: Herr WALTHER REINHART.

Hauptprobe: Sonntag, den 13. Dezember 1914, vormittags 11 Uhr, im großen Saale des Saalbauers.

Preise der Plätze: Logenplatz M. 4.-, Saalplatz M. 3.50, Saalplatz hinter den Säulen M. 2.50, Gallerieloge M. 2.-, Seitengalerie M. 2.-, Balkon M. 1.50, Obere Galerie M. 1.-, Saal Stehplatz M. 2.- Hauptprobe M. 1.50.

Kartenverkauf in der Musikalienhandlung von C. A. André, Steinweg 7. Der Ueberschuß ist zum Besten der Kriegsflüchtlingsfürsorge bestimmt.

1450 Der Vorstand.

Neu eröffnet! „Café Hindenburg“

(Familien-Café)

50 Schäfergasse 50 am Petersplatz

Haltestelle der Elektrischen nach allen Richtungen.

Ausschank „Jung's Exportbier“

1 Tasse Kaffee 15 Pfg. 1 Portion Kaffee 35 Pfg. Grosse Auswahl in Torten, Kuchen und Gebäck.

Um geneigten Zuspruch bittet H. Heil.



PELZA

Colliers und Muffe in allen Fellarten

Kleidsame moderne Formen in sehr guter Ware zu unseren bekannt billigen Preisen.

Spezialität: Alaskafüchse

(Felle von 18 Mk. an.)

Felle in grosser Auswahl. (Sealimitation von Mk. 1.- an.)

Pelzfutter für Paletots und Militär-Mäntel von Mark 20.- an. Felle für Militärwesten. Felle für Herrenkragen.

B. Rosenblum & Co. Engros Schillerstr. 1, 1. Export.

Rud. Gollhard Goetheplatz 22 Fernruf 1, 9353

Weihnachts-Berlauf

:: zurückgesetzter Artikel ::

Lurus-, Leder- und Fantasie-Artikel.

Herren- u. Damen-Regenschirme eigener Anfertigung sowie Stöcke in reichster Auswahl.

Neberziehen von Schirmen von Mk. 5.- an und höher.

Glaserei Glaswaren

Einzahmen von Bildern, Spiegeln sowie alle Glasarbeiten

Gebr. Weichand Jahrg. 138, Tel. Hansa 3277

OLYMPIA LICHTSPIELE

Im Weissfrauenhof Vornehmster Kino-Frankfurt

Weißfrauenstraße 14.16 beim Schauspielhaus

Erst- u. Alleinaufführungsrecht sämtlicher

Otto Reutter Films.

Deutschlands berühmtester Komiker.

in dem Schwank

Otto als Dienstmann

2 Akte.

Ferner der übrige

Elite-Spielplan

Dramen, Naturbilder usw.

Außerdem:

Kriegs-Kino-Wochenschau.

30 Aufnahmen vom westlichen Kriegsschauplatz. (Neu für Frankfurt.)

Nur in den Olympia-Lichtspielen.

Erstklassiges Orchester!

Weihnachtsverkauf und See zum Besten der Heidenmission

im großen Saale des Vereinshauses „Walden“, Neue Mainzerstraße 41

Donnerstag, den 10. Dezember 1914 von 10-6 Uhr.

Ein Teil des Reinertrages ist für die Kriegsflüchtlingsfürsorge bestimmt und bitten wir hauptsächlich um gütige Zusage von Bekleidungsgegenständen für Arme, Soldaten und Kinder und um recht zahlreichen Besuch in Anbetracht der guten Zwecke.

Annahme der Geschenke bei dem Hausmeister und im Saal des Vereinshauses.

1441 Der Vorstand.

Für Weihnachten: Musikalische Edelsteine

Band V, Jahrgang 1914-15.

Sammlung von 47 neuzeitlichen und beliebten Stücken aus Opern und Operetten, Salonstücken, Tänzen, Märschen, Liedern usw.

Ausnahmslos beliebte Schlager.

Elegant gebunden M. 4.-

Vorrätig bei C. A. André, Steinweg 7.

Christbäume für unsere Krieger

Größe I = 35 cm hoch mit 6 Kerzenhaltern und Kerzen

Größe II = 43 cm hoch mit 6 Kerzenhaltern und Kerzen

Größe III = 56 cm hoch mit 7 Kerzenhaltern und Kerzen

in Feldposttafelverpackung liefert jedes Quantum sofort ab Lager. Nur an Wiederverkauf.

Leo Rindsberg, Frankfurt a. M. Hildastrasse 33. - Telephon Hansa No. 1272.

J. G. Kämel

gegründet 1813

Hochstrasse 19 - Tel. Hansa 1785

Naturrotwein Mk. -95

Roter Bordeaux von Mk. 1.20 an

Roter Burgunder von Mk. 1.60 an

Cognacs von Mk. 2.- an

„Feldpostflaschen“ Mk. -90

Haut- u. Geschlechtsleiden

Beschleunigte Behandlung durch Elektrotherapie ohne Quecksilber u. andere Giftstoffe.

Capd. med. Adam, Assistent d. Dr. med. Eberth. 9-1, 3-8, Sonnt. 9-2. Tel. 1004 A. I. Kleines Roemer-Kronprinzenstr. 21. (Nähe Hauptbahnhof.)

Konzert-Agentur B. Firnberg, Frankfurt am Main

Großer Saal des Kaufmännisch-Vereins Frankfurt a. M. Dienstag, 8. Dezember 1914, abends 8 Uhr Vaterländischer Abend

Herrn Kammer- und Opernsänger Einar Forchhammer und Frau Nane Forchhammer, Konzertsängerin zu Gunsten der hiesigen Kriegsfürsorge sowie der Hinterbliebenen von hiesigen Gefallenen.

Am Klavier: Herr Adolf Knotte. Der Hahn-Flügel ist aus dem Pianoforte-Lager Ed. Schnal, Komm.-Ges.

Karten zu Mk. 3, 2, 1, 50 und 30 Pfg. bei der Kriegsfürsorge Büro 1, Theaterplatz, B. Firnberg, Schillerstraße 20 und an der Abendkasse.

Dessoff'scher Frauen-Chor

Dirigentin: Gretchen Dessoff

Erstes Konzert

Mittwoch, 9. Dezember 1/2 8 Uhr in der Matthäus-Kirche am Hohenzollernplatz

unter gütiger Mitwirkung von Fräulein Maria Philipp aus Bamberg (Alt), sowie der Herren Anton Köhmann (Tenor), Carl Rabfuß (Baß), Karl Bräutigam (Orgel), Paul Hensch (Violon), Frau Lily Schwarz-Mayerhöfer (Cembalo), Mitgliedern des Frankfurter Liederkranzes und eines Streicherorchesters.

„Herrn an St. Raphael“, geistl. Volkstanz aus dem dreißigjährigen Krieg (1633) für vierst. gem. Chor a capella

Motette „Wie der Hirsch schreit nach trübem Wasser“ für vierst. Frauenchor mit Begl. der Orgel

Drei a capella Gesänge aller Meister

„Ave Maria“ (dreistimmig) G. Albiner

„Ave Maria“ (vierstimmig) A. v. Bruck

„Nativitas Mariae“ (fünfstimmig) J. Sweelinck

„Agnus Dei“ für zwölfst. Frauenchor mit Begl. der Orgel

„Sohel wir geh'n hinauf nach Jerusalem“ Kantate für Alt, Tenor, Baß und gem. Chor mit Begl. des Orchesters

„Gott meine Zuversicht, Psalm 23 für vierst. Frauenchor mit Begl. der Orgel

„Für Linder für eine Altstimme“ J. S. Bach

„Für drei, Frauenchor mit Begl. der Orgel“ J. Brahms

Eintrittskarten M. 5, 3, 1, 50 bei B. Firnberg, Schillerstr. 20 und dem Kantor der Matthäus-Kirche. Der Hahn-Flügel dieses Konzerts soll der Nationalstiftung für die Hinterbliebenen der im Kriege Gefallenen überwiesen werden.

Zum Besten der Kriegsfürsorge im kleinen Saal des Saalbauers Samstag, 12. Dezember 1914, abends 8 Uhr

KONZERT

Dr. Ulrich Bruck

Lieder- und Oratorien- und Baß Am Flügel: Die Komponistin Frau Luise Greper Wilhelmshöhe-Cassel.

Hahn-Flügel von Wilhelm M. Mayer. Karten: Saal nummeriert Mk. 3, unnummeriert Mk. 2, Gallerie Mk. 1, bei B. Firnberg.

Für unsere Krieger Taschen-Wärme-Oefchen

L. Loewenherz Goethestrasse 13

Entbindungs-Anstalt Oberlindau 101

Fr. Ott. Auer, Hebamme.

Weihnachts-Liebesgaben

Frau Oberst von Davans Westendstraße 90 II.

Ausverkauf

von besonders hübschen Stoffresten u. Musterabschnitten

geeignet für Vorhänge, Decken, Kissen, Handarbeiten u. s. w. Verkauf weit unter Wert.

Schneider & Manau A. G. 12 Kaiserstrasse 12.

Zu Weihnachten

empfehlen wir aus unserer Militär-Abteilung

- Feldgraue Uniformen für Offiziere und Mannschaften Mk. 105-100-85-70- Feldgraue Mäntel für Offiziere und Mannschaften Mk. 95-85-75-59- Feldgraue Umhänge aus wasserdichtem Woll- und Gummistoff Mk. 65-55-45-35- Wasserdichte Mäntel aus Regenbahnstoff Mk. 35-24.50- Wasserdichte Westen aus Schirmstoffe und imprägniertem Stoff Mk. 33-25-19-14-12.50- Wasserdichte Unterhosen aus Schirmstoffe, wollgefüllt und angefüllt Mk. 15-12.50- Wasserdichte Unterhosen (Sämisch-Leder) Mk. 40-35- Wasserdichte Heberziehhosen Mk. 12.50-6.50- Pelzmäntel Mk. 275-195-165-140-125-115-85- Unterziehpelz Bezug wasserdicht Mk. 175-160-145-115- Pelz-Westen Mk. 54-48-42-40-34-22.50-17.50- Leder-Westen (Sämisch-Leder) Mk. 33- Leder-Westen mit Stoffbezug, wasserdicht Mk. 33- Leder-Anzüge für Kraftwagenführer und Pfleger Leder-Mäntel warm gefüllt Sanitäts-, Ärzte- und Lazarett-Kleidung.

Kopfschlitzer - Pulswärmer - Halsbinden - Leibbinden - Handschuhe Helme - Säbel - Tornister - Portepce - Achselklappen - Mützen.

Fertig am Lager Anfertigung nach Mass in kürzester Zeit zu sehr billigen Preisen.

Bensheim & Herrmann

Schillerplatz 4, 6, 8.

Friedrich Guth

Gr. Eschenheimerstr. 3 Telefon Hansa 5522

Derkauf vorgezeichneter, angefangener und fertiger Handarbeiten zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Neu Spezialseiden Neu

zum Stricken und Häkeln von Kopfschühern, Puls-Wärmern u. s. w.

ferner sämtliche Truppen-Ausrüstungen in wollenen Leibbinden, Kniemärmern, Pulswärmern, Fußeinlag., Schlauchmützen u. s. m.

Auswärtige Theater.

- Königliches Theater Wiesbaden. Sonntag, 6. 8 Uhr: „Götterdämmerung“. Montag, 7. 7 Uhr: „College Hampton“. Dienstag, 8. 7 Uhr: „Geistlicher“. Dierauf: „Gänse und Gvete!“ Mittwoch, 9. 7 Uhr: „Evangelium“. Donnerstag, 10. 7 Uhr: „Häbe“. Freitag, 11. 7 Uhr: „Brins Friedrich von Gomburg“. Dierauf: „Die Verlobung bei der Laterne“. Samstag, 12. 7 Uhr: „Das Nachtlager in Granada“. Sonntag, 13. 6 Uhr: „Lobengrin“. Montag, 14. 7 Uhr: III. Symphoniekonzert. Großherzogliches Hoftheater Darmstadt. Sonntag, 6. 8 1/2 Uhr: „Die Walküre“. Montag, 7. 7 1/2 Uhr: 3. Konzert der Hofkapelle. Dienstag, 8. 7 1/2 Uhr: „Als ich noch im Flügelkleide...“ Mittwoch, 9. 7 Uhr: „Der Freischütz“. Donnerstag, 10. 7 Uhr: „Hofgank“. Freitag, 11. 8 Uhr: „In Behandlung“. Großherzogliches Hoftheater Darmstadt. Sonntag, 6. 8 1/2 Uhr: „Die Walküre“. Montag, 7. 7 1/2 Uhr: 3. Konzert der Hofkapelle. Dienstag, 8. 7 1/2 Uhr: „Als ich noch im Flügelkleide...“ Mittwoch, 9. 7 Uhr: „Der Freischütz“. Donnerstag, 10. 7 Uhr: „Hofgank“. Freitag, 11. 8 Uhr: „In Behandlung“. Samstag, 12. 7 Uhr: „Robale und Liebe“. Sonntag, 13. 6 1/2 Uhr: „Lohnhäuser“. Königlich-theater Kassel. Sonntag, 6. 8 Uhr: „Die Reiterkinder von Nürnberg“. Montag, 7. 7 Uhr: „Gänse“. Dienstag, 8. 7 1/2 Uhr: „Der Wildschütz“. Mittwoch, 9. 6 Uhr: „Wilhelm Tell“. Donnerstag, 10. 7 1/2 Uhr: „Die Venus mit dem Rabappel“. Freitag, 11. 7 1/2 Uhr: III. Abonnements-Konzert. Samstag, 12. 7 1/2 Uhr: „Rina“. Sonntag, 13. nachm. 2 1/2 Uhr: „Sneewittchen und die sieben Zwergel“. Abends 7 Uhr: „Stella maris“. Montag, 14. 7 1/2 Uhr: „Alt-Geibelberg“. Großh. Hof- und National-Theater Mannheim. Sonntag, 6. 8 Uhr: Neu einstudiert: „Die Königsfinder“. Im Neuen Theater: 8 Uhr: „Schneider Bibbel“. Montag, 7. Geisloffen. Stadttheater Danau. Sonntag, 6. nachm. 8 1/2 Uhr: „Die Rabenleinerin“. Abends 7 1/2 Uhr: „Der Weidenkreuzer“. Mittwoch, 9. 8 Uhr: „Am weißen Haff“. Freitag, 11. 8 Uhr: „Der Weidenkreuzer“. Sonntag, 13. nachm. 8 1/2 Uhr: „O diese Leutnants“. Abends 7 1/2 Uhr: „Wilhelm Tell“. In Offenbach. Montag, 7. 8 Uhr: „Die Doppel-Ehe“. In Bad Nauheim. Donnerstag, 10. 7 1/2 Uhr: „Die verfunzene Glocke“. Stadttheater Mainz. Montag, 7. Geisloffen. Dienstag, 8. Symphoniekonzert. Mittwoch, 9. Hammerauf. Donnerstag, 10. „Tiefkand“. Freitag, 11. Geisloffen. Samstag, 12. „Sopfi und Scherzi“. Sonntag, 13. nachm. „Alt-Geibelberg“. Abends: „Lobengrin“. Stadttheater Wiesbaden. Sonntag, 6. nachm. 3 1/2 Uhr: „Ninno von Cornheim“. Abends 7 1/2 Uhr: „Ballensteins Tob“. Dienstag, 8. 8 Uhr: „Als ich noch im Flügelkleide...“

Holland-Amerika Linie Genua-New York.

Nächste Abfahrt des Dampfers „Rotterdam“ (24,170 Reg.-Tons, 37,000 Tons Wasser-Verdrängung) ab Genua: Dienstag, den 6. Jan. 1915 Wegen Ankunft und Bilets wende man sich an: W. Kern, Kaiserstr. 18 (Kaiserplatz) Frankfurt a. M., Amt I Tel. 5308.

Sonderverkauf

Kleider, Mäntel, Blusen Stoffe, Besätze zu bedeutend ermäßigten Preisen. Bei Barzahlung 2%.

Albert Franck

Tel. Hansa 126 Kaiserstrasse 2.

Weihnachts-Verkauf

aller Arten Spielwaren

Auf meine bekannt niederen Preise 10%, gegen bar! F. Schaus, Braubachstrasse 34 nächst dem Römer. 1480

Wolfsgangstr. 34, I. (Holzhausenpark)

Frau H. Engel-Peters ärztlich ausgebildet Behandlung von Frauenleiden jeder Art, operationelles nach Methode Thuro-Brandt, langjährige Erfahrung. — Beste Referenzen. Sprechst. Montag, Mittwoch u. Freitag nachmittag.

Frankfurter Schauspielhaus.

Samstag, 6. Dezember. Kuber Abonnement.

Die Räuber.

Schauspiel in 5 Akten von Schiller. Regie: Intendant Dechend.

Personen:

Maximilian, regierender Graf von Roco. Herr Schred. Karl, Franz, seine Söhne: Herr Janssen, Herr Hund. Amalia von Edelreich. Fraulein Maxen. Spiegelberg, Schweizer, Grimm, Kasemann, Schalterle, Koller, Kollnitsch, Schwarz, Sibirterner, nachher Danbiter: Herren Wang, Springer, Woller, Dennis, Auerbach, Edelbacher, von Jesta, Dänaborg. Hermann, Bahard von einem Edelmann. Herr Schiefer. Viktor, Pöter. Herr Haber. Daniel, Baustreiter des Grafen von Roco. Herr Andrefen. Ein Vater. Herr Oemmar. Ein Diener. Herr Bollmar.

Besonders ermäßigte Preise.

Anfang 8 Uhr. Ende nach 8 Uhr. Sonntag, 6. Dezember. Kuber Abonn.

Husarenleber.

Kaufspiel in 4 Akten von Adelburg und Glawronnel. Regie Intendant Dechend.

Personen:

Freiherr von Glerbeel, Oberst, Wastnis, Hans v. Rehrberg, Dietz von Drentendorf, Offz. Rheno, Herr, Fichtenstein, Leutnant, Kammingen, Fährlich, Krause, Wachtmeister, Kellermann, Ordonnanz in einem Husarenregiment, Herr von Bauer, Springer, Janssen, Schiefer, Woller, Wang, Haber jun., Thümmier, Herr von Jesta, Herr Dänaborg, Herr Impefelen. Heinrich Lamrecht, Baderbefeher. Herr Pfeil. Clara, seine Frau. Hel. Kunkhammer. Lola, ihre Stiefmutter. Fraulein Fuchs. Marianna von Habendols. Fraulein Rabbe. August Rispel, Baderbefeher. Herr Obermar. Gina, seine Tochter. Fraulein König. Grifa, ihre Tochter. Hel. Bollmann. Hedemann, Stadttrat. Herr Haber. Frau Hedemann. Fraulein Stident. Lotte, ihre Tochter. Fraulein Revid. Suna, Stadtschreiberbefeher. Herr Schred.

Ermäßigte Eintrittspreise.

Anfang 7/8 Uhr. Ende gegen 9/10 Uhr. Sonntag, 7. 12 Uhr: „Glaube und Heimt“ Im Abonn. Kleine Preise.

Dienstag, 8. 12 Uhr: „Als ich noch im Hügelkriebe“ Im Abonn. Kleine Preise.

Mittwoch, 9. 7 Uhr: „Waldsteins Lager“, Dramatisches Gedicht in 1 Akt von Schiller. „Die Piccolomini“, Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Schiller. Im Abonn. Kleine Preise.

Donnerstag, 10. 12 Uhr: „Die Piccolomini“, Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Schiller. Im Abonn. Kleine Preise.

Freitag, 11. 12 Uhr: „Mit Heibelberg“, Kauf. Abonn. Bef. ermäßigte Preise.

Samstag, 12. 7 Uhr: „Wallensteins Lager“, Oberauf: „Die Piccolomini“, Im Abonn. Kleine Preise.

Sonntag, 13. nachm. 14 Uhr: „Die Hermannschlacht“, Kauf. Abonn. Bef. erm. Fr. Abends 7/8 Uhr: „Die einte im Kai“, Kauf. Abonn. Gem. Preise.

Montag, 14. 12 Uhr: „Johann in Valentin“, Im Abonn. Kleine Preise.

Dienstag, 15. 12 Uhr: „Husarenleber“, Im Abonn. Kl. Fr. Mittwoch, 16. 12 Uhr: „Lehrerreichlicher Autorenabend“, Sum. 1. Male: „Die Frau mit dem Dolche“, Schauspiel in 1 Akt von Arthur Schnitzler. Sum. 1. Male: „Die von nebenan“, Drama in 1 Akt von Thaddäus Rittner. Sum. 1. Male: „Die Hele Natur“, Ein Akt von Hermann Lohr. Sum. 1. Male: „Der Unverdammt“, Kaufspiel in 1 Akt von Rudolf Kuernheimer. Neu einstudiert: „Aufregung“, Komödie in 1 Akt von Felix Salten. Im Abonn. Kleine Preise.

Kristallpalast Vollständig neues Programm.

Sonntag Nachmittag: Vorstellung 5642 Anfang 8 Uhr. Militär freien Eintritt.

KLAVIERE HARMONIUMS

neue und gebrauchte in allen Preislagen (auch zur Miets und gegen Teilzahlungen) in großer Auswahl vorrätig bei

C. A. André, Steinweg 7.

Wiener Pelzmodenhaus

Ignatz Brammer Zell 124 im Hause der Buchhandlung Auffarth Zell 124 Entree

Pelz-Stolas schickeste Formen Pelz-Muffe letzte Neuheiten Pelz-Mäntel in allen Pelzarten Pelze für Herren alle Preislagen

Spezialität: Alaskafuchs-Garnituren vom billigsten bis zum feinsten. Alles eigene erstklassige Kürschnerarbeit. Billigste Kriegsprize. Sonntag von 3-5 Uhr geöffnet.

Weihnachten

Einzel-Verkauf feiner Lederwaren zu sehr billigen Preisen. Offenbach a. M. Geleisstr. 101 & Ecke Spenglinger Straße (Camb-Haltestr.)

Sonntag, den 6. Dezember und folgende Tage bringen wir extra billige Gelegenheits-Poffen zum Verkauf.

Bitte höflichst um Befichtigung!!

Für Liebesgaben Extra-Angebote

- 2500 Paar Kniewärmer, reine Wolle Paar nur 1.25
1000 Stück Kopfschüler, feldgrau. Stück nur 75.
1000 Stück Leibbinden, gestrichelt, reine Wolle nur 1.50
Große Posten warme Herren-Handschuhe Paar nur 1.50 u. 75.
1500 Paar Socken, reine Wolle Paar nur 1.25
Große Posten Herren-Westen, reine Wolle nur 9.50
Große Post. Herren-Unterhosen, warm gefüllt, Ia-Qualit. nur 3.95

Ferner für Damen!

Die neuesten kurzen Damen-Mäntel und moderne Kostüme 50% unter Preis.

- Große Posten schwarze seid. Damenstrümpfe. nur 2.-
500 Paar gestricelte Damenstrümpfe reine Wolle Paar nur 1.50

Einige Tausend Stück Damen-Wäsche

darunter die feinste Watist-Spizen-Wäsche, Tag-Hemden, Nacht-Hemden, Untertailen, Prinzess-Röcke, Hemdhosen, Matinee, Morgenröcke weit unter regulärem Preis.

Für Weihnachts-Geschenke

hochfeine seidene Taschen, Decken, Säuger, Mitteldecken, fertig gestickt auch mit echten Spizen enorm billig.

- 1000 Paar Damen- und Kinder-Handschuhe, reine Wolle Paar nur 50.
Große Posten Schürzen, Kissen, Betttücher, Tischt. -Unterzüge mit seidenelem Volant, seidene Röcke und Hunderte andere Artikel staunend billig.

Große Posten feine moderne Korsetten (Reisemuster) zum Aussuchen. nur 3.95

Erstes Haus für Gelegenheitskäufe!

Weiss Metall- und Engros-Verkauf

Nur Börnestrasse 18 Ecke Battenstrasse Telefon Hansa 5738.

Bitte genau auf Firma zu achten. Bestellungen per Nachnahme werden bestens erledigt.

Pelz Stola, Cravatten, Muffe in allen Pelzarten. Grosse Auswahl. - Mässige Preise. Eigene Anfertigung.

R. Urban, Gr. Gallenstr. 3, 1 Treppe, Kein Laden.

Central-Darlehnskasse für Deutschland

Landwirtschaftliche Raiffeisenbank Eingezahltes Aktienkapital und Reserven Mark 13,500,000. Filiale Frankfurt a. M., Schillerstrasse 25, I. Spareinlagen zu 4% Scheck-Verkehr. Depositen auf feste Termine; Verzinsung nach Vereinbarung.



Schäfer & Montanus

Telephon Amt Hansa No. 7248 und 7249.

Ständiges Ausstellungslokal

12 Hammelsgasse 12.

Sonntag den 6. Dezember geöffnet von 3 bis 7 Uhr.

Beleuchtungskörper für elektr. Licht, Koch- und Heizapparate, Staubsauger, Haartrockner, Taschenlampen etc.

Gelegenheitskäufe in elektrischen Kronen.

Elektrische Licht- und Kraftanlagen Telephone-, Signal- und Blitzableiter-Anlagen.

Vornehmstes Theater! Erstklassiges Orchester!



Petersplatz 23 (Schillerstrasse) Spielplan vom 5. bis 11. Dezember

In der Gewalt des Sultans

Entführungsgeschichte einer Schönen. Grosses Drama in 3 Akten. Das Telephon als Scheidungsgrund. Vorzügliche Komödie. Ferner

Patriotische Vorträge

des rühmlichst bekannten Realisten A. Sternberg. „Das Volk steht auf“, „Das deutsche Mutterherz“, die neueste Kriegs-Kinowochenschau sowie der übrigen Elitespielplan.

Verlag der Steffringischen Hofbuchhandlung (E. v. Mayer) Leipzig. Frankfurt a. M.

Sunnufatarungo

Bereinigte Gedichte von Vater und Sohn. Herausgegeben von Dr. Ludwig Karah Schls. In elegantem Einband M. 4.50. Als Weihnachtsgeschenk bestens empfohlen. Enthält durch ihren Inhalt wie durch Formgewandtheit anziehende Dichtungen des Vaters und des Sohnes und ansehnliche Übersetzungen des letzteren aus mehr als zwanzig Sprachen.

Advertisement for Hut-Lange hat business. Includes logo of a hat and text: nur Fahrgasse 119, Constabler Wache. LANGE's Hutgeschäft nur Fahrgasse 119 (Constabler Wache).

Advertisement for Dauer Wurst. Text: Für Feldpostpatete! Dauer Wurst in bekannter Güte 140 per Pfund Mark 1.80 Max Reiss 98 Fahrgasse 98 Telefon 2001 Galt.

Advertisement for Pelzwaren. Text: Pelzwaren von leicht. bis zu h. pel. Sachen dreism. auch Arbeitmannen. Geleisstr. 101.

Stöde u. Schirme

in better Ware, gr. Auswahl zu billigen Preisen. Fritz Reuter Gr. Sandgasse 14 Teleph. 17002.

Hüte Muffe, Stolas werden leicht u. billig angefertigt. Geleisstr. 101, Eisen. Turm. Namen m. ich. achid. Buch. 8. v. Bornemann 10. 4. R. Augustmann, Frischstr. 1. 0477.